

Rieser Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Leitung: „Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 289.

Sonnabend, 13. December 1902, Abends.

55. Jahrg.

Das Rieser Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger bei Haus zu Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Postämter 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Anzeigen-Annahme für die Nummer des Ausgabestages bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr. Druck und Verlag von Sanger & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Rahnstr. 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Montag, den 15. December 1902,

Vorm. 10 Uhr.

kommen im Kalkulationslot hier 1 Häffel, 1 Sopha mit Sessel, 2 Schreibtische, 1 Plantao, 2 Sophas, 1 Vertilbo, 2 große Pfeilerstühle, 12 Rohrstühle (Ruhstühle) und 2 Kanarienvögel gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.

Riesa, 10. December 1902.

Der Ger.-Bolz. des Königl. Amtsger.

Mittwoch, den 17. December 1902,

Vorm. 11 Uhr.

kommen im Kalkulationslot hier 1 Pferd (brauner Wallach) gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.

Riesa, am 12. December 1902.

Der Ger.-Bolz. des Königl. Amtsger.

Im Kalkulationslot hier kommen

Donnerstag, den 18. December 1902,

Vorm. 10 Uhr.

3 Sophas und 1 Vertilbo gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.

Riesa, am 12. December 1902.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

Um Unglücksfällen vorzubeugen, wird angeordnet, daß das Beitreten der Elbedecke im Stadtbereich Riesa nur unterhalb des Schiffbauplatzes an der technisch gemachten Stelle gestattet wird. Der Übergang ist nachts gesperrt. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafe bis zu 60 Mark, an deren Stelle im Unvermögensfälle Haft bis zu 14 Tagen tritt, bestraft. Eltern wollen ihre Kinder verständig und verwarnen.

Der Rath der Stadt Riesa, den 13. December 1902.

Dr. Lehner.

64.

Die Abnahme des Düngers von etwa 130 Pferden aus den Ställen der dies. 2. und 3. Batterie — Reserve am Belvoir Wege — ist vom 1. Januar 1903 ab erneut zu bezogen.

Angebote bis 16. December nach Zimmer 15 im Gebäude D vorgehen. Reserve erbeten. Dasselbe können auch die Bedingungen eingesehen werden.

6. Feldartillerie-Regiment Nr. 68.

Verichtigung: In der gestrigen Bekanntmachung vom Proklamant Riesa muß es heißen: Deutscher Industrie-Verband.

55 Pj.

165 Pj.

loftet für

loftet für

Monat Januar

1. Quartal 1903

frei ins Haus durch unsere Kostträger und frei jeder Postanstalt innerhalb Deutschlands das

„Rieser Tageblatt“

Amtsblatt der königlichen und sächsischen Behörden zu Riesa mit Unterhaltungsbeilage „Erzähler an der Elbe“.

Das „Rieser Tageblatt“, von keiner Partei abhängig, aber Hand in Hand mit den staatsverhaltenden Ordnungsparteien gehend, für Kaiser und Reich, König und Vaterland, Kirche und Haus einsetzend, wird wie bisher bestrebt sein, allen wichtigen lokalen und öffentlichen Angelegenheiten aufmerksame Beachtung zu widmen und insbesondere auch allgemein verständliche Leitartikel, klare und umfassende politische Uebersichten, spannende, gute Romane und Erzählungen, unterhaltende und belehrende Artikel, ferner die vollständigen Ziehungslisten der K. S. Landeslotterie schon am Tage der Ziehung, den Börsenbericht vom Tage u. c. bieten.

Das „Rieser Tageblatt“ unterhält behufs schnellster Berichterstattung einen ausgezeichneten Depeschendienst und bringt die bezügl. Nachrichten ebenso rasch wie theuerere Zeitungen. — Im „Sprechsaal“ können jeder Zeit auch die Befehle und Verfügungen über die verschiedenen Fragen, mit welchen sich die öffentliche Meinung beschäftigt, zu Worte kommen, nur müssen die Erörterungen frei von Beleidigungen und persönlichen Gehässigkeiten sein.

Sanz besonders läßt es sich das „Rieser Tageblatt“ angelegen sein, die Interessen der Stadt Riesa und des Bezirks Riesa zu fördern. Jeder, der hierbei mitarbeiten will, ist willkommen.

Anzeigen

jeder Art finden im Rieser Tageblatt, in der Stadt sowohl wie auch in den Landorten, in allen Kreisen der Bevölkerung vortheilhafteste Berücksichtigung.

Riesa, Rahnstr. 59.

Die Geschäftsstelle.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 12. December 1902.

— Im Befinden des Königs ist, wie man heute Nachmittag aus Dresden schreibt, eine erfreuliche Besserung eingetreten. Die Wiperwärme ist jetzt fast normal, die katastrophischen Erscheinungen sind fast verschwunden.

— Auch die diesjährigen, nächsten Montag von Vormittag 10 bis Nachmittag 2 Uhr stattfindenden Stadtschöffen-Ergänzungswahlen scheinen wieder ohne erhebliche Agitation sich zu vollziehen. Die ausstehenden Mitglieder des Collegiums sind, soweit sie eine Candidatur nicht abgelehnt haben, der Bürgerchaft zur Wiederwahl empfohlen und man wird dem gewiß gern zustimmen. Nur bezüglich des neu zu wählenden Anstaltigen gehen die Vorschläge etwas auseinander und es kommen hier, soweit uns bekannt, drei Herren in Frage. Bemerkenswerth ist, daß ein Mitglied der „Sächsischen Verein“ daran verzichtet hat, mit Vorschlagslisten hervorzutreten. Der „Handwerkerverein“, der sich ebenfalls mit sächsischen Wahlen befaßt, hat sich bekanntlich aufgelöst.

— Dem Vernehmen nach sind für die jüngst ausgeschriebenen drei Oberlehrerstellen des hiesigen Realprogymnasiums gewählt worden Herr Realgymnasiallehrer Dr. Kallenbach-Leisnig, Herr Realgymnasiallehrer Dr. Czajka-Berbau und Herr Elektrotechniker Herr Rogwein.

— Nicht weniger als 15 Gänse sind in der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag aus einem Stalle in Neugötzen (am Bahnhof) nach Einbruch eines Fensters gestohlen worden, nachdem man sie an Ort und Stelle abgeschlachtet hatte.

— Zur glatten Abwicklung des Postverkehrs während der Weihnachtszeit kann das Publikum selbst wesentlich beitragen. Die Einlieferung der Weihnachtspakete sollte nicht sehr spät oder vornehmend bis zu den Abendstunden verschoben, namentlich müßten Familienleistungen thunlichst an den Vormittagen abgegeben werden. Selbstankunft der einzuliefernden Weihnachtspakete durch Postvermittler sollte die Regel bilden. Mit keinem Bedau an Postwertzeichen müßte sich ein Jeder schon vor dem 19. December versehen. Zeitungsbestellungen dürfen nicht in den Tagen vom 19. bis 24. December am Schalter der Postanstalten angebracht werden. Für die am Postschalter zu leistenden Zahlungen sollte der Abnehmer das Geld abgehört bereit halten. Die Besorgung dieser Rathschläge würde der Post und dem Publikum gleichmäßig zum Nutzen gereichen.

— Der Kreisturnrath für den 14. deutschen Turnkreis (Königreich Sachsen) wird am 28. und 29. December in Dresden längere Sitzungen abhalten und sich hierbei zunächst mit der Entscheidung des Königl. Ministeriums des Innern auf die Eingabe des Kreisturnraths um Erlass einer allgemeinen Weisung an die unteren Verwaltungsbehörden Sachsens, den Gauen und Turnvereinen des 14. deutschen Turnkreises zu ihren öffentlichen turnerischen und geselligen Veranstaltungen die Genehmigung nicht zu versagen, beschäftigen. Weitere Beratungsgegenstände bilden die Kreisturnfahrt am 24. August d. J., die Verbesserung der Wettturnordnung, die allgemeinen Berichte der Kreisvertreter, der Kreisturnwart, des Kreisgeldwartes und der übrigen Mitglieder des Kreisturnraths, die Osterversammlungen im Jahre 1903, das 10. deutsche Turnfest in Nürnberg vom 18. bis 22. Juli 1903, die Kreisunterstützungsliste, das Kreisblatt „Der Turner aus Sachsen“, die Fragen von Bewilligungen von Beiträgen zur Erbauung des Turnmuseums in Freiburg a. d. Unstrut und an den Deutschen Patriotentag

in Leipzig zur Errichtung des Völkerschlachtdenkmal sowie verschiedene vertrauliche Angelegenheiten.

— Die Vorsitzenden der fünf sächsischen Handelskammern zu Chemnitz, Dresden, Leipzig, Plauen und Rittau haben sich am 10. d. M. in der Wohnung des bekanntlich mit Ablauf dieses Jahres aus dem Staatsdienste scheidenden Ministerialdirektors Herrn Geheimrath Dr. Wobsl in Dresden eingefunden, um demselben den Dank der sächsischen Handelskammern für die reiche Förderung auszusprechen, welche Sachsens Handel und Industrie durch die aufopferungsvolle Thätigkeit und unermüdbliche Fürsorge dieses hohen Beamten jederzeit erfahren haben und für das Entgegenkommen, dessen sich die Handelskammern in ihrem Bestreben, die Interessen von Handel und Industrie wahrzunehmen, bei Herrn Geheimrath Dr. Wobsl stets erfreuen dürften. Zugleich wurde dem Letzteren von den Handelskammern ein Andenken in Gestalt einer kostbaren Wase aus Meißner Porzellan überreicht.

— Die Bahnhofsmitwirkenden zu Baunzen und Waldheim sollen vom 1. April 1903 ab anderweitig auf 6 Jahre verpachtet werden. Die allgemeinen Bedingungen liegen auf den sächsischen Bahnhöfen aus. Pachangebote sind bis Ende December an die Generaldirektion der Königl. Staatseisenbahn in Dresden einzuliefern. Wer bis Ende Januar 1903 keine Vertheilung erhält, hat seine Bewerbung als abgelehnt zu betrachten. Zeugnisse werden an nicht berücksichtigte Bewerber ohne Verschuldung zurückgeschickt.

— Ordnung. Amliche Mittheilungen aus der Sitzung des Gemeinderathes vom 11. December 1902. Anwesend 14 Vertreter. 1) Mehrere an die hiesige Sparkasse gerichtete Darlehnsanträge finden im Sinne des von dem Sparkassen-Ausschuß gemachten Vorschlages Erledigung. 2) Ein Gesuch um Erlass von Armenlosgeldern wird berücksichtigt. 3) Zur Nachbesetzung eines hiesigen Geschäftsbetriebes wird Zustimmung ertheilt. 4) Hinsichtlich einer schon mehrfach vorgelegenen Armenlosgeld wird eine, derselben günstige Entscheidung gefaßt. 5) Von einer Verbesserung des in Seyda wohnenden Kaufmanns Herrn Wessel wird Abstand genommen. 6) In der Angelegenheit wider Herrn O. werden verschiedene Mittheilungen hinsichtlich der Eintragung von Forderungen gemacht. 7) Das eine Unternehmung anstrebende Gesuch eines hiesigen Beamten wird abschlägig beschieden. 8) In Bezug auf Austausch von Land soll mit Herrn Baumeister Krauspe in Hartzsch entsprechende Vertrag abgeschlossen werden. 9) Von der Genehmigung des über Austausch von Land an der Rerzdorfer-Ordnung-Waldauer Straße mit der Generaldirektion abgeschlossenen Vertrags wird Kenntniß genommen. 10) Eine interimsweise öffentliche Beleuchtung wird abgelehnt, da hiermit nur ein kleiner Theil des Ortes betroffen werde; jedoch stimmt man einem Antrage des Herrn Streiche, wegen Einführung öffentlicher Beleuchtung nun baldigst die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, zu. 11) Die Einführung von Starstrom in das hiesige Postamt, zum Zwecke besserer Beleuchtung dieser Räume, wird genehmigt. 12) Wegen Einbeziehung der Radlparzellen 201a und 201b wird Beschlussefassung angelehnt. 13) Von einer, die nächstjährigen Begebanten betreffenden Verfügung, wird Kenntniß genommen. 14) Die Uebernahme der für Vertheilung der zwölfsten

Station 0,548 und 0,778 zu verbleibenden Höhenpunkte erforderlich Rechen wird abgeleitet 16) L. Bewegung der ... Station ... 17) ... Station ... 18) Gegen Rückzahlung der Gemeindevorkauszahlung ...

Dörschütz, 12. Dec. Gestern hat der neue Pfarrer, Herr Pastor Johannes Kopsch aus Lichtenberg bei Puskowitz, der nach seiner am Vortage gehaltenen Probepredigt zum Pflichten der Gemeinde gewählt wurde, seinen Einzug hier selbst gehalten. ...

Großenhain, 12. Dec. In seinem, in der letzten Sitzung des hiesigen Bezirksobstbauvereins gehaltenen Vortrag: „Was hat uns die verfloßene Jubiläums-Obstausstellung gelehrt?“ führte der Herr Redner, wie wir im Anschluss an die Mitteilungen in gestriger Nr. weiter referierten, ungefähr folgendes aus: ...

Großenhain, 11. Dec. Die Hauptgebäude der E. O. Gartenmännchen Reichsanstalt ...

Baunzen, 12. Dec. Die hiesigen sächsischen Kollegien haben einstimmig beschlossen, Herrn Fabrikbesitzer Otto ...

Großburg, 11. Dec. In der am verfloßenen Montag abgehaltenen Versammlung des Deutschen Reformvereins ...

Klingenthal, 12. Dec. Am Abend ist inner- halb weniger Tage zwei mal ...

Burgstädt, 11. Dec. In gemeinschaftlicher Sitzung ...

verschieden. Eine Ausstellung ...

Kleinschütz, 11. Dec. Das Stadtverordnetenkollegium ...

Kleinschütz, 11. Dec. Das Hauptgebäude der E. O. Gartenmännchen Reichsanstalt ...

Baunzen, 12. Dec. Die hiesigen sächsischen Kollegien ...

Großburg, 11. Dec. In der am verfloßenen Montag ...

Klingenthal, 12. Dec. Am Abend ist inner- halb weniger Tage ...

Burgstädt, 11. Dec. In gemeinschaftlicher Sitzung ...

Gleichenau, 11. Dec. Von den hiesigen ausüb- lichen Fabrikwebern ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

nachdem die ...

Kirchberg, 12. Dec. ...

Berlitz, 11. Dec. ...

Blaubaun, 12. Dec. ...

Blaubaun, 12. Dec. ...

Blaubaun, 12. Dec. ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

Waldschütz, 12. Dec. ...

Neuigkeiten Nachrichten und Telegramme

13. Dezember 1902.

Verita. Das Reichsamt des Reichspostamts beschließt eine Verfügung, wonach zur Befreiung der von der preussischen Regierung zu zahlenden Postausgaben ab 1. Januar 1903 alle mit Postanweisungen versehenen staatlichen Postsendungen mit besonderen Aufzeichnungen zu belegen sind.

Paris. Das im 1894 bestehende Reichsgesetz von Reichsrat und Reichstag genehmigt. Der Inhalt des Gesetzes ist sehr wichtig (Frankf. Zig.)

Wien. Die Reichsregierung im Reichstagswahlkreis Wien-Groß-Neubau zwischen Reichsräten und Sozialdemokraten ist am 19. Dezember abgeschlossen.

Konstantinopel. Piraten im Rotes Meer, welche eine englische Gabel angegriffen haben, sind nach Angabe der Posten geflohen, von dort wurden 200 türkische Truppen gegen die Piraten entsandt. Ein englisches Kanonenboot überbrachte die Aktion.

Frankfurt. Infolge von Schusswunden, welche durch Bombenverletzungen verursacht sind, ist der Eisenbahndienst nach verschiedenen Orten unterbrochen. Der Tunnel wurde eine Brücke fortgesetzt, die Ostseite ist von Wasserläufen umgeben, auch anderwärts sind die Bahnen überflutet. Truppen sind zur Hilfeleistung abgegangen. Menschen sind bisher nicht umgekommen, die Regenfälle dauern fort.

Venezuela-Angelegenheit. Die Parteien haben Deutschland und England bereits den Schiedsgerichtsentscheidungen der Ver. Staaten angenommen.

London. Die Berichte der Blätter über die Lage in Venezuela sind ziemlich widersprechend. In der gestrigen Sitzung des Unions-Kabinetts wurde die Lage ausführlich diskutiert. Man beschloß, den Gesandten Boven zur Vermittlung zu ermächtigen und vorläufig ein Schiedsgericht zwischen Venezuela und den Mächten in Vorschlag zu bringen. In Londoner parlamentarischen Kreisen strukturierten gestern Gerichte, wonach Präsident Castro zum Nachgeben neigen sollte, da er finde, daß Deutschland und England entschlossen seien, festzusetzen, und daß er in ein Schiedsgericht mit der Union als Schiedsrichter einwillige. Demgegenüber wird aus New York gemeldet: Der Rufus des Präsidenten Castro hat jeden Gedanken an eine Fortsetzung der Revolution beseitigt. Venezuela sei einzig in dem Entschluß, die Invasion zu bekämpfen. Die Tatsache, daß die venezolanischen Truppen die nationale Tricolore führen, bedeute, daß es sich um einen nationalen Kampf handle. Nach einer „Journal“-Nachricht ist das Zollhaus von La Guayra unter dem Schutz der Geschütze der Kriegsschiffe von den Verbündeten besetzt worden. Der Gesandte der Union in Venezuela hat unterm 10. Dec. aus Caracas gemeldet: Die deutsche Gesandtschaft wurde in der vergangenen Nacht vom Pöbel angegriffen. Ich ging sofort zum Gouverneur und verlangte polizeilichen Schutz. Heute besuchte ich die Volkseinstellung und sprach mit sämtlichen Gefangenen. Es sind 44 Deutsche und 10 Engländer. Einige von ihnen sind so arm, daß ich mich veranlaßt sah, ihnen mit Geld auszuweichen. Ich hoffe, ihnen binnen einer Stunde die Freilassung zu verschaffen. Nach einer weiteren New Yorker Meldung hat sich das Staatsdepartement nicht verpflichtet, die der Union aus einer Notlage der venezolanischen Häfen erwachsenden wirtschaftlichen Nachteile anzuerkennen. Eine diesbezügliche Note vom vorigen Jahr nahm das Staatsdepartement einfach zu Protokoll.

Bomben. „Dolly Mail“ wird aus Caracas, das die venezolanischen Streitkräfte nach Caracas begab, und das die dort wohnenden Deutschen sich auf die Kriegsschiffe „Albatros“ und „Arctur“ begeben haben. Welche Schiffe vorliegen sind auf ein Bombenvergnügen der Stadt vor. Zahlreiche Bomben sind nach Trinidad ausgewandert.

London. Der Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, Lord Lansdowne, hat einen Bescheid des United States eine Note. Er sagt, in den venezolanischen Gemischnen seien, wie er mit Freunden sprach, die Deutschen und britischen Kriegsschiffe und Matrosen sehr in Acht zu nehmen, um die gefährlichen Forderungen der beiden Mächte zurückzuweisen. Im Gegensatz dazu hätten sich die britischen Streitkräfte für die Durchführung der Operationen. Ferner bemerke Lansdowne, England habe keine eingeworfene Antipathie gegen Venezuela. Wenn dieses von den Gemischtheiten gegen die englischen Interessen und englischen Eigentum ablassen, bereitigte Schadensforderungen bezahlen und auf gewisse diplomatische Vorstellungen nur antworten würde, könnte England seinen Streit mit ihm zu haben.

Caracas. Die von einer englischen Persönlichkeit verteidigt mitgeteilt wird, daß das Bombardement der Hafen von La Guayra unmittelbar bevor.

Washington. Der Botschafter Moody erklärte gestern Nachmittag einem Berichterstatter gegenüber, die Negierung werde wenigstens jetzt keine Kriegsschiffe nach Venezuela senden, da die Gegenwart eines solchen dort jetzt nicht nötig sei.

Washington. Das von Boven hierher übermittelte Ersuchen der venezolanischen Regierung um schiedsgerichtliche Befreiung der schwebenden Streitigkeiten wird in Gemäßheit einer Verständigung, welche bereits mit dem englischen Botschafter Herbert und dem deutschen Botschafter v. Dollen stattgefunden hat, der deutschen und englischen Regierung unterbreitet werden. Das Staatsdepartement gilt lediglich als Vermittlungsbüro. Man hegt jedoch nicht die Hoffnung, daß der Botschafter pünktig aufgefunden werden wird, da man fürchtet, daß die Schwierigkeiten zu weit fortgeschritten sind, als daß sie durch einen Schiedspruch beigelegt werden könnten.

Washington. Staatssekretär Hoy hat an Boven eine Note geschickt, die ihn ersucht, noch seinem Entschluß seine guten Dienste anzuwenden, um eine schiedsgerichtliche Befreiung herbeizuführen. Er sei dabei nicht der Vertreter der Vereinigten Staaten, sondern der Venezolaner auf Ersuchen des letzteren.

New-York. Die deutschen Kriegsschiffe „Arctur“ und „Albatros“ liegen vor Puerto Cabello und drohen, die Stadt zu bombardieren.

Wetterwerte. Barometerstand: 770 mm. Regen (24h): 7.6 mm. Temperatur: 7.6 Grad C.

Wetterprognose. Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh: Das Maximum des Luftdrucks mit 775 mm an der norddeutschen Küste liegt einem Minimum von 750 mm im RB. der britischen Inseln gegenüber. Unter letztem, südöstl. Winden

Das Wetter fortwährend vielfach wechselnd, die Luft, doch scheint sich der hohe Druck im S. auszubreiten und in Düsseldorf im R. an Raum zu gewinnen, womit ein allmählicher Witterungswechsel eintreten dürfte.

Einzelne für die (7) Die in Nr. 288 d. Bl. von der Königl. Hauptmannschaft erlassene Bekanntmachung gilt bekanntlich für die hiesigen Ortsteile, die in Nr. 281 vom Stadtrat erlassen für die Stadt Aachen. Was soll daraus zu berücksichtigen sein? Gernach Sie event. prüfend sei und vor, da Ihre Angaben nicht zutreffend sind.

Wartberichts. Aachen, 13. Dezbr. Fröhe: per Rio 2.70 bis 2.52. per Schod 2.30 bis 2.40. per Schod 2.50 bis 4.50. per Rio 1.50 bis 2.-. per Rio 2.00 bis 2.10. per Rio 2.00 bis 2.10.

Fahrplan der Aachener Straßenbahn. Abfahrt am Albertplatz: 6.30, 6.50, 7.12, 7.45, 8.30, 8.55, 9.12, 9.35, 10.00, 10.30, 10.55, 11.10, 11.30, 11.45, 12.00, 12.15, 12.40, 12.52, 1.10, 1.25, 1.45, 2.15, 2.45, 3.20, 3.40, 4.10, 4.40, 5.15, 5.50, 6.30, 7.00, 7.30, 7.40, 8.05, 8.35, 8.40, 8.55, 9.30, 9.50, 11.30, 12.15.

Ueber die fogen. „Chiffre-Annoucen“. Herrsch noch vielfach Unklarheit. Wenn j. B. Jemand sich auf ein Geschäft melden will, in welchem es j. B. heißt: „Offerten sind unter Q. R. 100 in der Expedition d. Bl. abzugeben“, so hat der Betreffende seine Meldung auf einem Zettel Papier zu schreiben und als Brief bei uns einzulegen. Auf dem Couvert muß der Bemerkt: „Offerte Q. R. 100“ stehen. Wir schicken diese eingegangene Offerte dann dem Auftraggeber des betreffenden Inserates unentgeltlich zu, oder aber sie wird in unserer Expedition abgeholt. Das Weitere geht uns nichts an; wir können also irgend welche Auskunft über den Namen des Inserenten, über die Beschaffenheit des zum Kauf Angebotenen, über die Höhe des Lohnes usw. nicht beantworten oder geben. Bei Überschreitung von Meldungen auf offene Stellen und dergl. lege man niemals Zeugnisse und sonstige Urkunden im Original, sondern stets nur in Abschrift bei. Es kommt vielfach vor, daß solche Zeugnisse und Urkunden nicht mehr zurückgeschickt werden. Wir haben in dieser Hinsicht also keinerlei Verantwortung. Expedition des „Aachener Tageblatt“.

Die geehrten Leser d. Bl. sind höflich gebeten, sich stets auf die Anzeigen im „Aachener Tageblatt“ zu beziehen, wenn sie auf Grund derselben Anfragen stellen oder Bestellungen machen.

Dresdner Börsenbericht des Aachener Tageblattes vom 13. Dezember 1902.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and market prices. Includes sections for 'Deutsche Staatsanleihen', 'Fremde Fonds', 'Obligations', 'Aktien', and 'Waren'. Columns include 'Kurs', 'Zins', and 'Notiz'.

Zur Frage einer älteren Frau und zur Führung des Haushalts wird für sofort eine gänzlich unabhängige Frau gesucht. Aufwartendsten vorgaben. Angebote unter Q. W. in die Exped. d. Bl. ereten.

Holz-Auction in Sieglitz! Dienstag, den 16. Dezember, Vormittag 10 Uhr, sollen über 100 Reichshausen und Wippenhütten und 200 Stöcke zum Roden um's Reichsgelot bei sofortiger Barzahlung veräußert werden. Sammelplatz im Gehölz Klappenberg. G. Richter.

Achtung! Franz Scheid Bürstenmacher hält sich auch dieses Jahr auf dem Weihnachtsmarkt der wertigen Rundstadt bestens einpflegen.

C. Gustav Heinrich, Tischlerstr., **Riesa, Paulstr. 26.** **Bau- und Möbelerarbeiten.**
 in grosser Auswahl empfiehlt billigt **Fr. Krumbiegel Nachfolger**
Robert Schiebille, Hauptstr. 38.
 Reparaturen und Neubeziehen prompt und billig.

Regenschirme

Der Bürgerverein zu Riesa
 befragt für die
 am 15. Dezember 1902
 im Rathhause von vorm. 10 bis nachm. 3 Uhr stattfindende

Stadtverordneten-Wahl

folgende Herren empfehlend in Vorschlag:

Anfässige:	Unanfässige:
Kaufm. Bernh. Müller	Stelmehrmstr. Carl Schütze
Carl Braune	Rechtsanwalt Hans Fischer.
Gutsbes. Fritz Kerschmar	
Tischlermstr. Gustav Selzerich.	

Der Allgem. Hausbesitzerverein zu Gröba

gehatet sich zu der am Sonntag, den 14. Dezember d. J. stattfindenden
Gemeinderathswahl
 den Wählern dieses Ortes nachstehende Herren in Vorschlag zu bringen
 und zur Wahl zu empfehlen: für Klasse

1. Carl Galle,	Stellverttr.: Emil Strehle, Hermann Seide,
2. Heinrich Sammisch,	Franz Nibel,
3. Hermann Hofmann,	Oswald Hansche,
4. Kuchbäcker Jllig.	Karl Würdig.

Der Allgem. Hausbesitzer-Verein zu Riesa

gehatet sich, den wahlberechtigten Bürgern von Riesa für die am 15. De-
 zember a. c. stattfindende
Stadtverordneten-Wahl
 nachstehende Herren als Kandidaten vorzuschlagen:

Als Anfässige:	Als Unanfässige:
Herrn Kaufm. Carl Braune	Herrn Stelmehrmstr. Carl Schütze
Bernh. Müller	Rechtsanw. Hans Fischer.
Gutsbes. Fritz Kerschmar	
Kochkünstler Ernst Nischke.	

Max Weisse

Klempnermeister. Hauptstr. 19.

Nicht durch gemeinsamen, sondern durch allein. günstigen Ab-
 schlag bin ich in der Lage, eine wirklich nur tadellose Waare bei
 grosser Auswahl billigt verkaufen zu können.
 Empfehle daher mein großes Lager in

Wringmaschinen , unter 1 Jahr. Gar.	Wärmflaschen
Wärmflaschen	eiserne und email. Geschirre
eiserne und email. Geschirre	Röhrenkasten , extra stark
Röhrenkasten , extra stark	Vogelkäfige in allen Preislagen
Vogelkäfige in allen Preislagen	Laternen aller Art, voll. sturmsticher
Laternen aller Art, voll. sturmsticher	Sitz- und Badewannen
Sitz- und Badewannen	compl. Badearrichtungen
compl. Badearrichtungen	Waschgestelle , hochl. decor. u. f. w.
Waschgestelle , hochl. decor. u. f. w.	

Wringmaschinen, unter 1 Jahr. Gar.
Wärmflaschen
eiserne und email. Geschirre
Röhrenkasten, extra stark
Vogelkäfige in allen Preislagen
Laternen aller Art, voll. sturmsticher
Sitz- und Badewannen
compl. Badearrichtungen
Waschgestelle, hochl. decor. u. f. w.

Wringmaschinen, unter 1 Jahr. Gar.
Wärmflaschen
eiserne und email. Geschirre
Röhrenkasten, extra stark
Vogelkäfige in allen Preislagen
Laternen aller Art, voll. sturmsticher
Sitz- und Badewannen
compl. Badearrichtungen
Waschgestelle, hochl. decor. u. f. w.

Die besten Weihnachtsgeschenke
 sind die
Singer Nähmaschinen
 für Familiengebrauch und gewerbliche Näharbeit
 jeder Art.
 Einfache Handhabung! Große Haltbarkeit!
 Hohe u. b. Leistung!
 Unerregliche Unterstichweise, auch in moderner Kunstnäher.
Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
 Dresden, Hauptgeschäft: Kreuzstr. 6.
 Detailgeschäft: Ferdinandstr. 2.

Paris 1900 Grand Prix.

Weihnachts-Ausstellung.

Christbaumconfect
 in großer Auswahl.
Marzipan, Chocolate, Liqueur, Schaum
 keines 100 Stück 75 Pfg.
Wafren- und Honigkuchen
 Packets, Häuser, Figuren.
 Um gütigen Zuspruch bittet
Frau W. Zschiesche
 Hauptstr. 11, Ecke der Schützenstr.

Oberhemden
Chemisells
Kragen
Manschetten
Handschuhe
 sowie **Neuheiten in**
Cravatten
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Franz Börner,
 Hauptstr. 70.

Die Strumpfwaaren- und Garn-
handlung von
Franz Börner,
 Hauptstr. 70,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
 aller Sorten
Strick- und Häkelgarne.
 In größter und reichhaltigster Auswahl
 empfehle
Erico-Hemden, Leib-
jaden und Unterhosen
 in Wolle und Baumwolle,
 verschiedener Systeme, billigt.
Franz Börner, Hauptstr. 70.

Fleischer- und Woltsomjaden,
gekürzte Nermelwesten
und Sportjaden
 in allen Sorten
 und Preisen jederzeit vorräthig bei
Franz Börner, Hauptstr. 70.

Echte Gummi-Unterlagen
 billigt bei
Franz Börner, Hauptstr. 70.

Reform-Gesundheits- und
gekürzte Corsetts,
 sowie alle anderen Sorten von 1 M. an.
Beisägen zum Rasieren
 für Frauen und Kinder billigt bei
Franz Börner, Hauptstr. 70.

Gardinen
Teppiche
Tischdecken
Sofadecken
Bettvorlagen
Läuferstoffe
 empfiehlt in größter Auswahl
 zu billigsten Preisen
Ernst Müller,
 gegenüber der Apotheke.

Hemdenbarchente
 weiß und kurz
 in bewährten u. d. haltbaren
 Qualitäten empfiehlt billigt
Ernst Müller,
 gegenüber der Apotheke.

Puppen-
Körper,
Köpfe in allen Arten,
Arme,
Schuhe,
Strümpfe
 empfiehlt billigt
A. W. Hofmann,
 Ecke Poststr. und Weststr.

Kommoden,
 passend als Weihnachtsgeschenk, in ver-
 schiedenen Preislagen empfiehlt
Paul Zenker,
 Rufenstr. 83.

A. Richters Tanzlehr-Institut.
Beginn des Curus Hotel Wettiner Hof:
 Dienstag, den 30. Dezember d. J. Damen 7 Uhr, Herren
 9 Uhr Abends. Anmeldungen und Prospekte in meiner Wohnung,
 Hauptstr. 24. Honorar 20 M.
Beginn des Curus Hotel Kronprinz:
 Sonntag, den 28. Dezember d. J. Damen 7 Uhr, Herren
 9 Uhr Abends. Anmeldungen bei Frau Krogger, Albertplatz 11.
 Honorar 12 Mark Hochachtungsvoll
H. Richter, Lehrer der höheren Tanzkunst.
 Mitglied des Bundes Deutsch. Tanzlehrer.
 NB. An Aufführungen bei Festen u. Costümbällen empfiehlt sich H. R.

Weizenmehle
 feinste Qualitäten zu concurrenzlos billigen Preisen.
Naturbutter (höchst ergiebig)
 feinste Holsteiner Salzbuter Pfund Mt. 1.20
 feinste Bayrische Schmelzbuter " " 1.18
 feinste frische Süßrahm-Margarine,
 nur Fabrikate erstklassiger Fabriken, Pfund 50, 60, 70
 und 75 Pfg.
J. T. Mitschke Nachf.

Erste Wiener Conditorei
 Kaiser Wilhelmplatz 2.
Grosse Weihnachts-Ausstellung.
 Reichhaltigste Auswahl in Christbaumartikeln, Lebkuchen,
 Tafelplasterkuchen u. a. m.
ff. Christstollen (auch Versand).

Feinste Weizenmehle
 aus der kgl. Hofmühle zu Blauen in drei
 Sorten zu äußerst billigen Preisen.
 Rosinen, Pfd. 20, 25, 28, 32, 36, 40, 45, 50 Pfg.
 Sultanien, Pfd. 40, 45, 50, 55; 60, 65, 70 Pfg.
 Corinthen, Pfd. 25, 28, 40 Pfg.
 ff. Mandeln, süß, Pfd. 90 und 100 Pfg., bitter, Pfd. 95
 und 110 Pfg.
 ff. Riesenmandeln, süß oder bitter, extragroß, Pfd. 125 Pfg.
 ff. feinen weißen gem. Zucker, Pfd. 29 Pfg., bei 5 Pfd. 28, Pfg.
 ff. feinsten " " " Pfd. 31 Pfg., bei 5 Pfd. 30, Pfg.
 ff. Lompnzucker, bei 10 Pfd. 30 Pfg.
 Staubzucker, Pfd. 36 Pfg.
 Vanillezucker, Pfd. 75 Pfg. Farinzucker, Pfd. 29 Pfg.
 Citronen, Pfd. 23 Pfg. Citronat, Pfd. 60 Pfg.
 Vanille, Vanillin.
 frisch gem. Gewürze und Gewürzöl
 Feinste frische Süßrahm-Margarine, Pfd. 55, 65, 75 Pfg.
 Täglich frische

Dursthoff'sche Stückhefen.
Ernst Schäfer Nachf.
 Albertplatz
 Telephon-Nr. 56. Telephon-Nr. 56.
 Versand innerhalb Riesa frei Haus.

Gegründet 1856. **Magdeburger** Vermögen d. Ges. 58 Mill. Mark.
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
 gewährt Jedermann lebenslängliche Eisenbahn-Unfallversicherung
 zur Prämie von 3 Mark für 1000 Mt. Versicherungs-Summe.
 Ausdehnung auf Dampfschiff-Unfallversicherung 50 Pfg. für je 1000 Mt.
 Subdirector A. von Daltwig, Dresden-A., Rönnerplatz 28.

Julius Feurich Leipzig
 Kaiserl. u. Königl. Hof-Pianosfabrik
Flügel und Pianinos
 Fabrikat ersten Ranges
 Gegr. 1851
 Verkauf präparirt. Catalogue Deutsch.

Wintermützen, Filzschuhe u. Pantoffel empfiehlt in großer Auswahl Müller
Hr. Krumbiegel Nachfolger: Robert Schlabbe, Haupt-
straße 28.

Unerreicht

in Qualität und Preiswürdigkeit!

Dunke Bettüberzüge, $\frac{3}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ breit, 4.70, 4.40, 3.65, **3.20.**
10 Ellen bunter Bettzeug für 175 Pfg.

Weiße Bettüberzüge, $\frac{3}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ breit, 5.60, 4.50, **3.70.**

Gewebter, grau und weiß, in guten,
brauchbaren Qualitäten, $\frac{1}{2}$ Duzend für **2 M.**

Großes Lager in weißer und bunter Wäsche.
Gute Stoffe, sauber genäht und sehr haltbar!

Weiße Hemdentuch	Mtr. 18 Pfg.
Domias India (schl. Seiden)	58
Handtuch für Männerhemden	55
Trage, handlich	58
Georgs, gewaschen	55
Doufflanatuch, schöne Waare	35
Hemdentuch, P. P., mittelstark	45
Alabama, unermäßig	55
Kilansof, mittelstark	58
Double Union, kräftig	50

Besteln. Taschentücher mit kleinen Fehlern, St. 20 u. 25 Pfg.
Elegante Hochtaumtücher mit Monogramm, Stüd 50 Pfg.

Beste Einkaufsquelle für alle erdenklichen Artikel
der Bekleidungsbranche.

W. Fleischhauer, Riesa.

Damen- und Kinder-Jackets,
halb- und ganz lange Paletots,
Capes und Kragen,

fortlaufend neue Eingänge. Größte Auswahl in nur dies-
jährigen Moden.

Ich bitte um Berücksichtigung meiner

5 Schaufenster

und Beachtung der auffaßend billigen Preise.

Heinrich Lohmann,
Albertplatz.

Geschwister Philipp

Riesa, Hauptstrasse 59

Niederlage der Chocoladen-, Confecturen-, Marzipan- und Wafel-Fabrik
von Hartwig & Vogel in Dresden

empfehlen ihre in reichhaltigster Auswahl ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

von Baumconfecten in Chocoladen-Fondant, Geler, V'queur und Biscuit, Nürnberger
Seifen in B'cken und Dosen, echt Biberker und Dresdner Marzipantorten,
Marzipangegenständen verschiedenster Art, Cacao, Weihnachts- und Präsekt-
Chocoladen, Bonbonieren, Kistrappen, Körbchen, feinsten Dessert- und Knall-
bonbons, Waffeln, engl. Biscuit, Chin. Thee u. s. w., gütigster Beachtung.

Taschenuhren in Gold, Silber u. Metall.

Auf meine reizenden Neuheiten in

goldenen Damenuhren

made besonders aufmerksam.

Zimmeruhren in allen Formen und Spielarten, zu jeder Einrichtung
passend, in Eiche und Nußbaum.

Moderne Uhren im Jugendstil, mit herrlichem Gongschlag.

Anfuhren, Tisch- und Küchenuhren, Wecker.

Lehruhr Zeit-Tafel, Neuheit, à 3,50 Mtr.



B. Költzsch, Wettinerstr. 37

neben Hotel Münch

empfiehlt als nützliche Festgeschenke:

Uhrketten

in Gold, Golddouble und Nickel.

Für meine Goldhörnler-Ketten, im Aussehen genau wie massiv goldene Ketten, beste
für gutes Tragen 10 Jahre Garantie.

Grösste Auswahl in Damenketten

nur neueste Muster.

Goldwaren, Ringe als: Broschen, Armbänder, Manschettenknöpfe,
Cravattnadeln.
in besonders reicher Auswahl
in allen Preislagen.

Constanteste Bedienung.

Solide Preise.



Weihnachts-Geschenke
empfehle in großer Auswahl und zu billigen
Preisen

Georg Schumann
Juwelier, Gold- und Silberhändler

Schulze, Hauptstraße 44
bleibt neben Conthotel Riesa.

DRESSLER

|| Dresden, Prager Str. 12, Ecke Trompeterstr. ||

Manufactur- u. Modewaren.

Weihnachts-Ausverkauf.

|| Jetzt ganz billige Ausnahmepreise. ||



Alfred Herkner

Uhren

Geogr. 1858
Wettinerstr. 6

Gold- und Silberwaaren



In jedem Artikel vom billigsten bis zu dem besten
größte Auswahl.

Nur beste Qualitäten bei weitgehendster
Garantie.

Bitte beachten Sie meine Schaufenster.

Pianinos

zu 6 verschiedenen Preisen, unter günstigen Zahlungsbedingungen, 5 jährige
Garantie, Pianoforte von Mk. 8,50 an, in 5 Preislagen, Pianoforte
von Mk. 3,75 an, in 5 Preislagen, empfiehlt

Bernh. Zeuner, Hauptstr. 73.

Musikwerke



selbstspielend, v. Mk. 3,50 an bis Mk. 120,
Musik-Vierstücke von Mk. 7,50 an,
Musik-Photographie-Albume billig,
Orgeln von Mk. 6,- an bis Mk. 70,-
von Mk. 10,- an Garantie für
Griffbrett-Reinigung,
Saitenregulieren, Acotharsenregulieren, dazu
über 600 Stück Noten, als Lieder,
Länge und Choräle.

Blasinstrumente von Mk. 1,50 an bis 120,-, 100 Stück vorrätig,
Rundharmonikas, 50 Sorten,
Ocarinas in 5 Größen, mit Hohlenschnur,
Christbaumhänder, drehbar; dieselbe auch für vorhandenes Polypophonwerk
drehbar, Einrichtung 75 Pfg.; für ältere Nickelunterstützte Einflügelwerke,
Klappertrompeten, neue Sorten,
Trommeln von 65 Pfg. an bis zum feinsten Goldmessing,
Klappertrommeln von Mk. 1,20 an bis Mk. 4,-,
Spielböden, drehbar, von 35 Pfg. an und selbsttätig gegen 100 Stück
und vieles Andere mehr empfiehlt

Bernhard Zeuner, Hauptstr. 73.

Paul Bischof, jetzt Wettinerstr. 21

empfiehlt für den Weihnachtsbedarf sämtliche Artikel zu außer-
gewöhnlich billigen Preisen.

Kleiderstoffe, v. Mk. von 45 Pfg. ab,
Belour-Garment, Mk. 35, 45 bis 60 Pfg.,
Sophraden von 1 Mark ab,
Kaffeetische von 1,10 Mark ab,
1 Tisch mit 6 Stühlen, 2,75 Mark,
Wäsche für Damen, Herren und Kinder sehr preiswerth,
Seidenzüge, Mk. 30, 42, 45 bis 75 Pfg.,
Seiden- und Sammetstücke in gebiegenen Qualitäten,
1 Dtz. weiße Taschentücher, 1,50 Mark,
Schiffsaumtücher mit gesticktem Namen, 1/2 Dtz. 2 Mark,
Normalhemden von 90 Pfg. ab,
Chemisette, Kragen, Stulpen in modernen Facons,
Schlipse (zurückgeh.) Stück 5, 10, 15 Pfg.,
Alle Sorten Schürzen für Damen und Kinder,
Kandelschürzen 30 Pfg.,
Corsetts in großartiger Auswahl.

Paul Bischof, Wettinerstr. 21.

Nähmaschinen.

Billige Singer, Langschiffchen
Sewery
Tentonia-Vor- und Rückwärtsnäher
Victoria, erstklassige, Vor- und Rückwärtsnäher
Phönix, do.

auch mit verstellbarem Obertheil, in prachtvollen Ausführungen und sehr
großer Auswahl empfiehlt unter reeller Garantie

Bernhard Zeuner.

Kaufungsbücher für Socken und Stiefeln und nötige Apparate
vorrätig, Preis Mk. 1,50.

Rob. Deutschmann,

vis-à-vis der Buchdruckerei d. St.

empfiehlt sein großes Lager in selbst gefertigten Schürzen, Schultaschen,
in der Hand und auf dem Rücken zu tragen, Hosentächer, Cigarrenetuis,
Portemonnaies in echt Kintleder, alle Arten Damen-, Couriers-, Kellnerin-
und Marktaschen, Kinderpettschen und Schürzen, Hundehalsbänder und
-Bellen, Strumpfänder, Sportgürtel, Uhrarmbänder, Papietier, schon von
30 Pfg. an u. s. w. Gestickte Hosentächer werden sauber und haltbar garniert.

Gute, billige Weihnachtseinkäufe

machen diejenigen Damen und Herren, welche von dieser Offerte Gebrauch machen.
Ich verkaufe

Weihnachts-Kleider (à 6 Meter)

in den herrlichsten neuesten Mustern und guten Qualitäten für nur

4.50 Mk.

Sehr besonders gute Qualitäten zu 6,-, 8,-, 10,- Mk. und höher;
geringere Qualitäten des Kleids zu 3,-, 2,-, 1.80 Mk. usw.

ebenfalls in-mäßiger Auswahl.
Eine colossale Menge

Kleiderstoffreste

zu Al. überm, Röden, Blousen, Kinderkleidchen passend habe ich zu sehr billigen Preisen ausgestellt, daß Jedes davon
kaufen kann.

In sämtlichen Woll-, Baumwoll-, Seid- und Seidenwaaren biete ich große Auswahl zu den bekannt-
billigsten Preisen.

Gruft Mittag, Manufacturw.-Haus, Wettinerstr.

Ich erlaube mir hiermit zum Besuche und zur Besichtigung meiner

Weihnachts-Ausstellung

höflichst einzuladen. Dieselbe bietet in

Spielwaaren, Glas-, Porzellan-, Galanterie- und Lederwaaren

eine ganz bedeutende Auswahl der praktischsten und hübschesten Geschenke in
billiger und mittlerer Preislage, sodaß meine verehrte Kundschaft in jeder
Beziehung zufriedengestellt wird.

A. W. Hofmann,

Gde. Baufiger- und Wettinerstr.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle als passende Geschenke meine dauerhaft und solid gearbeiteten

Möbel aller Art

unter Garantie der Haltbarkeit.

Preise recht und billig. Größte Auswahl am Platze.

Schöne und solide Möbel in jeder Holz- und Metallart.

Strehlaer Bau- und Möbelfabrik

Max Kirsten.

Gebrüder 1830. Strehla, am Markt.
NB. Nicht am Lager befindliche Sachen werden nach Angabe sofort
angefertigt.

Bei Appetitlosigkeit

Wagenwech und schlechtem
Wagen lassen die bewährten
Kaisers

Pfeffermünz-Caramellen

des kaiserlichen Hofes. Paket
25 Pfg. bei:

H. W. Gennies in Riga,
Fritz Danath in Gumbin,
H. B. Piesch in Orda-Ries.

Cigarren-Import-Versandt

Gebrüder Despang

Fernsprecher 180

Fernsprecher 180

Riesa

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfest ihr

In allen Sorten u. Preislagen grossartig assortirtes Cigarrenlager.
Grosse Auswahl von

Präsent-Cigarren

in eleganter, effektvoller Weihnachtsausstattung.

Besondere Spezialitäten!

Habana-Importen neuester Ernte!

Cigarretten in- und ausländ. Fabrikate!

Kirchennachrichten

Am 2. Sonntag des Advents
(14. Dez.) 1902.
Predigt für den Hauptgottesdienst:
Luth. 3. 15-17.
Vorn. 9 Uhr Predigtgottesdienst
(Prediger: Friedrich) und nachm. 5 Uhr
Gottesdienst (Prediger: Friedrich).
Abendgottesdienste in der Erlöser-
kirche.
Mittwoch, den 17. Dezbr.,
abends 7 Uhr 3. Adventswochen-
gottesdienst in der Erlöserkirche
(Prediger: Schaefer).
Bischofsfest vom 14. Dez. 9/10
21. Dez. c. für Frauen und Kran-
ken Postor Dürthardt und für Be-
schäftigten Harter Friedrich.
Der Männer- u. Junglingsverein.
Abends 8 Uhr Versammlung im
Bereitschaftslokal.
Der Jungfrauenverein.
Abends 1/8 Uhr Versammlung in
Herrhauslokal.
Kirchennachrichten für Weiba.
3. Adventssonntag.
Vorn. 9 Uhr Predigtgottesdienst.
11 Uhr Unterredung mit den Kon-
firmanden.

Kirchennachrichten
Für Klausur und Schichten.
Klausur: Spätmitt. 11 Uhr.
Abendkommunion 5 Uhr.
Schichten: Frühmitt. 1/9 Uhr.
In beiden Kirchen Lesegottesdienst.

Verjüngt!

erschienen alle, die ein zartes, reines Ge-
sicht, rosiges, jugendfr. Aussehen, weisse,
sammetweiche Haut und blendend schönen
Zahne haben. Man wusch sich daher mit
Ladebender Glycerin-Seife
v. Borgmann & Co., Radebeul-Dresden
Schuhmarke: Stiefelknecht.
A. St. 50 Pf. bei A. O. Genuick,
F. W. Thomas & Sohn und in
der Central-Drogerie.

Die allberühmte
**1. Dresdner elek-
trische Heilanstalt**
und
Dresdner Lichtbad
(vom Jahre 1881) Dresden am
gr. Klosterstr. 2 versendet geg.
Aufsend. von je 50 Pf. folgende
interessante, reich illustrierte Bro-
schüren: 1) Die Heilwirkungen d.
Elektrizität und des Lichtes. 2)
Die Neurologie u. Epilepsie mit
bes. Berücksichtigung gewisser Schwäche-
zustände, ferner gratis "Was ist
Phototherapie?"

Prachtvolle französische
Pianinos
kauft man bei 5 Jähr. Garantie
sehr billig
Dresden, Marschallstr. 55, U. r.

Kleiderstoffe sind meine Hauptartikel.

unübertroffene Auswahl
in schwarz und farbig für Confrmanden, für Frauen in hübschen, ruhigen Mittelfarben,
die Sommer und Winter zu tragen sind, in jeder Preislage.
— Bitte Schaufenster zu prüfen. —

W. Fleischhauer, Riesa.

Franz Riedel,
Gröbde, Strichlastr. 46 D,
Verfäbren für Fahrradbau
und Reparaturen, Vernickelung
und Emailierung,
führt alle vorkommenden Arbeiten selbst,
billig und gewissenhaft aus.
Bager von Fahrrädern, Nähmaschinen,
Wring- und Waschmaschinen,
Baternen, Gloden, Pneumatics u. s. w.
zu niedrigsten Preisen mit zeller
Garantie.

ff. Schweizerkäse,
ff. Limburgerkäse
empfehlen billigt
Ferd. Schlegel.

Beper's
Kinder-Nährwieback
empfehlen
Reinh. Pohl Nachf.

Pumpnickel
in Broden und in Dosen empfehlen
Reinh. Pohl Nachf.

HUSTEN
Brustbeschwerden, Katarrhe,
Lungenleiden. Man gebraucht
aus Apotheker Wagner's echten rus-
sischen Radler's. Seit Jahren mit
völligem Erfolge angewandt. Preis
Kleinst. Cartons à 50 Pf. und 1 Mk.
3. 5. bei **Oscar Förster,**
Central-Drogerie.

Nur einige Tropfen der räthlichst
bekannt
MAGGI-WÜRZE
geben
schwacher Bouillon, Suppen, Saucen
und Gemüsen kräftigen Geschmad.
Stets vorräthig bei
Carl E. Schäfer, Col., Pausitzerstr. 1.
Eignet sich, wie auch Maggi's vorzüg-
liche Bouillon-Kapseln, als hübsches,
billiges u. praktisches Weihnachtsgeschen.

Altarkerzen & Kirchenkerzen
Christbaumkerzen
Kronenkerzen
Wagenkerzen
Zierkerzen
Wachsfstöcke, weiss und bunt
Baumschmud
Toiletteseifen und Parfüms
in allen Preislagen empfehlen
Rudolf Wendorf
früher Ottomar Werich
Wettinerstrasse 21.

Schuhwaaren-Offerte.
Zum Weihnachtsfest empfehle mein
Schuhwaarenlager
in großer Massenwahl vom einfachsten Arbeiterstiefel und Schuh bis zu
dem elegantesten Genre in allen erdenklichen Lederarten zu den hierorts
billigsten Preisen.

Als Specialität: **Goodhear-Weltschuhwaaren**
Filz- und Pelzstiefel.
Gummischuhe, Filzschuhe und Pantoffel
in unerreicht großer Auswahl zu Hausend billigen Preisen.
Besuche im Schaufenster.
Bestellungen nach Maass, Reparaturen schnell und billigst.
Reelle Waaren. Gröfser Umsatz. Billigste Preise.
Carl Großmann
Pausitzerstr. 5 Riesa Pausitzerstr. 5.

Delmenhorster Violon,
bester Fußbodenbelag für Zimmer, Korridore, Treppen usw., Kell-
in Haltbarkeit, technischer Vollendung und Schönheit
unerreicht.
Infolge gröfserer Partienabschlüsse verlaufe ich dasselbe jetzt zu be-
deutend herabgesetzten Preisen. Sämtliche Qualitäten sind in gut ab-
gelagerter Ware vorräthig. Das Verlegen wird sorgfältig ausgeführt.
Dehnermaffe, Violonmaffe.
Louis Haubold
Januarstr. 111. Pausitzerstr. 20. Januarstr. 111.

J. I. Mitschke Nachf.
empfehlen
feinsten weissen gem. Zucker
Pfd. 20 Pf., 10 Pf. u. 2,85
feinsten Comberzucker
Pfd. 31 Pf., bei 5 Pfd. 30 Pf.
feinsten grofse Rosen
Pfd. 24, 28, 35, 40, 45 und 50 Pf.
feinsten Sultanin
Pfd. 35, 45, 50, 54, 60 und 65 Pf.
P. Coriaten, Pfd. 22, 28 u. 35 Pf.
Mandel, Pfd. 90 u. 100 Pf.
do. bitter, 95 u. 110 Pf.
Nierenkandeln Pfd. 130 Pf.
Vanille-Zucker 60 Pf.
Staubzucker 36 Pf.
Citrone 25 Pf.
Citrone 65 Pf.
Dunkelbrot Stäbchen
Mischst. 1/10.

28 goldene und silberne
Medaillen und Diplome.
**Schweizerische
Spielwerke**
überkannt die vollkommensten der
Welt.
Spieldosen
Automaten, Receptates, Schwei-
zerhüner, Cigarrenständer, Photo-
graphienalbum, Schreibzeuge,
Handschuhkasten, Dreifachschwerer,
Blumenkasten, Cigarrenetuis,
Arbeitsblätter, Soapschilde,
Fischchen, Biergläser, Desserteller,
Stühle u. s. w. Alles mit
Wahl. Stets das Neueste
und Vorzüglichste, besonders
geeignet für Weihnachtsges-
chenke empfehlen die Fabrik
J. H. Heller in Bern
(Schweiz).
Rat direkter Bezug garan-
tiert für Richtigkeit; Musterkarte
Preislisten franco.
Bedeutende Preisermäßigung.

Einfache u. feine
CRISTALL
geschirre Kaiser, u. s. w.
Tafel-Kaffee- u.
Waschgeschirre zu
Braulausstellungen.

Preisverz. u. Muster frei.
Versandt unter Garantie.
Königl. Hof-
CARL ANHÄUSER
vorm. R. Ufer Nachf.
DRESDEN.

Marzipan-Figuren
R. Selbmann, Hauptstr. 83.

Balkes Tanzlehr-Institut

Schützenhaus Riesa.
Der größte Kursus im Tanz und in seinen gesellschaftlichen Umgangsformen beginnt

Sonntag, den 28. Dezember.
Damen 7 Uhr, Herren 9 Uhr Abends.
Gelehrte Damen und Herren, welche gesonnen sind, an einem guten, gründlichen Unterricht theilzunehmen, werden gebeten, Anmeldungen bei Frau **Conrad, Schloßstraße Nr. 10 L.**, schriftlich niederzulegen.

Hochachtungsvoll **Oswald Balkes**
Lehrer der höheren Kunst.

Saferestaurant

Gröba.
Sonnenabend, Sonntag und Montag

großes Bockbierfest,

verbunden mit
gelegener musikalischer Unterhaltung.
Bedeckung in **Cofäm. ff. Bodwärrchen.**
Es ladet ergebenst ein **P. Schwab.**

Gasthof Jahnishausen.

Sonntag, den 14. Dezember
großes Militär-Concert und Ball
von dem **Trompetencorps**
des Königl. Infanterie-Regiments. Direction: Herr **Stadtrompeter C. Beck.**
Anfang **7 1/2 Uhr.** **Vorverkaufskarten 40 Pf.**
Es ladet ganz ergebenst ein **Reinh. Feinge.**

Hotel Reichshof, Zeithain.

Sonntag, den 17. Dezember
Pflanzen- und Entenbraten-Schmaus
verbunden mit
großem Militär-Extra-Concert
von dem **gesamtem Musikcorps** des Königl. **Plonier-Bataillons Nr. 22**
unter **directer Leitung** seines **Regimentsführers** Herrn **Gimmler.**
Nach dem Concert feiner Ball für **Concertbesucher.**
Anfang **5 Uhr.** **Billetts im Vorverkauf 40 Pf.** **Entrée 50 Pf.**
Höflich ladet ein **Max Siegel.**
Es ladet ergebenst ein **Max Siegel.**
Seines

Stollenmehl

garantirt backfähig und erprobte
per **Centner von Mk. 11,00 an, sowie**
sämmtl. Backzuthaten
in vorzüglichen Qualitäten zu billigsten Preisen
empfiehlt

Rieser Mehlhandlung
Auguste vorw. **Kruppa, Hauptstr. 58.**

Reinh. Pohl Nachf.,

Riesa
empfiehlt

Astrachaner Caviar

echt **Sträßburger Gänseleber-Pastete,**
feinste **Gänseleber-Trüffelwurst,**
Oelsardinen,
Karte: **Philipp & Conrad, Kellerhofstr., Bonn'sche, Fleurette,**
Oelsardinen in Tomaten und Trüffelauce,
Delicateß-Bratheringe in Dosen,
Delicateß-Bräiden in Dosen zu 8, 15 und 30 Stück,
seinsten geräucherter Lachs,
Filet-Ölsee-Seringe in div. Saucen,
Forellen-Seringe in Gelee, Bismarck-Seringe, Kal in Gelee,
deutsche und englische Anchovis-Paste,
Appetit-Eylt, Kronen-Summer,
russische Sardinen, Christiania-Anchovis, Ohsenzungen,
div. Pains: Reh, Hasanen,
Gesen, Feldhühner und Gänseleber.

Käse:

Edel Schweizer, Emmentaler, Brie, Comenbert, echt und deutsch,
Belgischer, Holländischer, Roggenkorn, Camer Roggenkorn, Sauer-
und Bismarck, Amerikanischer, Nürnberger, Parmesan.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste bringe ich mein großes Lager von

Bürsten- u. Pinselwaaren

für **Haushalt und Industrie**
von dem **Einfachsten bis zu dem Elegantesten** in empfehlende Erinnerung.
Hochzuempfehlen ist alle **Reinigungs-, Essig- und Bohr-**
matten, Wischlappen, Schwämme, Festschwämme, Dackelhaare in großer
Auswahl in nur guter und rechter Waare zu den billigsten Preisen
und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

H. Otto Striegler,
Bürsten- und Pinselfabrikant,
Hauptstraße 56, ger. 1867 gegenüber dem Durchgange.

Schützenhaus Riesa.

Sonnenabend, Sonntag und Montag
großes Bockbierfest.
Stoff hochrein. Rettig gratis.
ff. Bodwärrchen. Angenehme Unterhaltung.
Lokal entsprechend decorirt.
Um gütigen Besuch bittet
hochachtungsvoll **Max Siegel.**

Hôtel Kronprinz.

Sonntag, den 14. Dezember
grosse öffentl. Ballmusik,
geführt vom **gesamtem Stadtmusikcor.**
Es ladet freundlich ein **Ed. Birke.**

Gasthaus Stadt Leipzig.

Sonnenabend, den 13. und Sonntag, den 14. d. S. halte ich mein
erstes Bockbierfest,
wobei mit **ff. Speisen und Getränken** bestens aufwarte.
An **selben Tagen** Antritte der **beiden, einzig dastehenden**
musikalischen Rieser-Duettisten ff. **Rieserbodwärrchen**
Retilla artist. Es ladet freundlich ein **Eugen Röber.**

Weißes Schloß, Hauptstraße 1

hält seine neu renovirten, der **Neuzeit** entsprechenden
Localitäten und Weinstuben
bestens empfohlen
ff. **Tische und Keller.**
Weisses Schloß.

Schusters Restaurant.

Sonnenabend, Sonntag und Montag
Bockbierfest.
Mit **ff. Bodwärrchen** wird aufgewartet.
Rettig gratis.
Ergebenst ladet ein **A. Schuster.**

Gasthof Goldner Löwe.

Sonnenabend, Sonntag und Montag halte ich in meinem
festlich decorirten Localitäten
großes Bockbierfest.
ff. **Bodwärrchen.** Rettig gratis.
Für seine **musikalische Unterhaltung** ist bestens gesorgt.
Bedeckung in **schnelldigem Cofäm.**
Es ladet freundlich ein **Germanus Suger.**

Restaurant Goldne Krone.

Sonnenabend, Sonntag und Montag findet in meinem
festlich decorirten Localitäten
großes Bockbierfest
statt, wozu ich alle meine **werthen Gäste und Freunde** hier-
durch ganz ergebenst einlade.
Bedeckung in **schnelldigem Cofäm, exquisite Unterhaltung.**
Freitag außer Bockbierprobe. **Achtungsvoll Oster Woch.**

Restaurant Schloßkeller.

Sonntag und Montag
grosse Bockbierfest.
ff. **Bodwärrchen.** Rettig gratis.
Sonnenabend Probeabstrich.
Hierzu ladet ergebenst ein **S. Rosenmeier.**

Gubrichs Restauration, Gröba.

Nächsten Sonnenabend und Sonntag, den 13. und 14. Dezember
Bockbierfest
und **Bratwurstschmaus,**
ff. **Bodwärrchen** und **Pflanzenkäse,**
wozu ergebenst einladen **G. Gubrich und Frau.**

Cacao, Chocoladen und Zucker-Waren

von **E. C. Reiblich & Co.**
H. A. Reiblich
frisch angeklammert bei
Moritz Damm, Riesa.

Mein Lager in diesen Sorten
Punsch, echten **Jam. Rhum,**
franz. **Cognac** und **blanc**
Socials **Brandy** und **Brandy-**
wine, sowie meine **Specialität**
Damm's
Kräuter-Rosen-Bitter,
sehr **belegt** und **magenstärkend,**
Bitter nur **1 Mark** bringt hier-
mit in **empfehlende** Erinnerung
die **Distillation** von
Moritz Damm, Riesa.

KAISER-
COGNAC.
Sehr **frisch** **geschmakt** **weid-**
würdigste **Waren.**
Getränken.
Ich **konnte** den **Kaiser-**
Cognac **so** **vorziehen** **we-**
senen **höher** **einer** **andern**
Firma **begutachten.**
15. 2. 1891.
des **Dr. Schmidt,**
berühmter **Chemiker.**
Preis:
1/2 Literische **Mark** **8 00**
1/3 Literische **Mark** **1 70**
Nicht **nur** **zu** **haben** **bei**
Paul Caspar.

Kaffee ist billig!

Der **meine** **gerösteten** **Kaffees**
produkt **bleibt** **meine** **heller** **Runde,**
Pfd. **84, 90, 100, 120, 140, 160,**
180, 200 Pf. mit **5 %** **Redukt.**
Max Heinicke, Riesa,
Gde Schloß- und Ränkauerstr. 18.

Neujahrskarten

mit **romantischer** **Illustration**
und **billigst.**
Große **Auswahl** **zu** **Versehen.**
Julius Blantz,
Buchbinder, Buch- und Papierhandl.

Dresden

Restaurant
Fischhaus,
Grosse **Brüdergasse 15/17.**

Spezialität: Fischbeest!

Größe **Stück** mit **Wider.**



Hochachtungsvoll **Adolf Schrammel.**

Grill-Room, DRESDEN.

Wilsdruffer Straße 11
und **Quergasse.**
Treffpunkt aller **Fremden** und **Ein-**
heimlichen. **Bestreutestetes** **Wieder-**
in **Centrum.**
Wilsdruffer Straße 11
und **Quergasse.**

Grill-Room.

Gebühren, Waffelnüsse
R. Goldmann, Hauptstr. 83.

Sasse's Spezialhaus für Herrenbekleidung

bietet Vorteile, wie sie nur ein großstädtisches Geschäft ersten Ranges offeriren kann.

I. Massenumsatz durch gemeinschaftlichen Einkauf

mit einem der ältesten und angesehensten Geschäfte Deutschlands. In Folge dessen bringe ich Original-Fabrikate der allergrößten Fabriken, stets das Elegante und Modernste, zu Engrospreisen in den Einzelverkauf.

II. Größte Fach- und Warenkenntnis,

da ich 25 Jahre ununterbrochen in Herren-Konfektionsgeschäften thätig war.

III. Billigste, feste Preise,

so daß jede Uebervorteilung des Käufers ausgeschlossen ist.

IV. Größte Auswahl in allen Preislagen.

da ich nur Herrenkonfektion führe.

V. Persönliche Bedienung durch den Inhaber,

der bestrebt ist, sich durch Zuborkommenheit und gute Waren eine treue Kundschaft zu erwerben.

VI. Bereitwilligster Umtausch,

bei dem in Folge der aufgedruckten Preise niemand überteuert wird.

Hermann Sasse
Spezialhaus für Herrenmoden
Wettinerstrasse 37.

Schaukelpferde
von 4 R. 50 Pfg. an
empfehlen

Heinr. Straubes Nachfolger,
14 Hauptstraße 14.

**Conditorei u. Café
Winter**

Riesa, Wettinerstr. 32
empfehlen keine

Weihnachts-Ausstellung,
ferner empfehle

Christkollen in nur tadelloser
Qualität, sowie
Damenfächer (nach echt Salzweber
Art) von 5 R. an

Einmalige Aufträge einer mich be-
sprechenden Kundschaft erbitte ich recht
zeitig und zeichne hochachtungsvoll
Georg Winter.

Roth- u. Weissweine
in großer Auswahl empfehle
Ferdinand Schlegel.

Grosse Weihnachts-Ausstellung. J. Wildner

Kaiser Wilhelm-Platz 10 **Nieja** Kaiser Wilhelm-Platz 10

empfehlen für den bevorstehenden Weihnachtsbedarf sein reichhaltiges Lager von

Lurus-, Galanterie-
Lederwaren, Majolika, Glas-, Porzellan
sowie sammtliche Sorten

●● Spielwaren. ●●

Spezialitäten:

Decorationsgegenstände, als:
Bäsen, Figuren, Wandbilder, Wandsprüche,
Salontische, Fensterränder etc.
Sittens Steinbaukasten, ff. Eisenbahnen, Festungen,
Zinnsoldaten, Gesellschaftsspiele, Pferdehülle, Kaufläden, Rockmaschinen,
Rücken Puppenstuben,
Spiel- und Schaukelpferde in Holz und Leder.

empfehlen für den bevorstehenden Weihnachtsbedarf sein reichhaltiges Lager von

empfehlen für den bevorstehenden Weihnachtsbedarf sein reichhaltiges Lager von

Willkommene Weihnachts- geschenke

hab
fertige Handarbeiten
Ballshawls
Schleifen
Rüschen
Corsets
Handschuhe
Schleier

und empfehle solche in reichster Auswahl.

Marie Saggau

Hauptstr. 55.

Nähmaschinen
Wringmaschinen
Reibmaschinen
Wirtschaftswaagen
Kohlenkasten
Ofenvorsetzer
Wärmflaschen
Glanzplättchen
Plättbretter
Schirmständer
Kaffeebrotmaschinen
Brodhobel
Brodkspeier
Backformen
Speise- und Kaffeelöffel
Gewürz-Etagären
Gemüse-Etagären
Kinderschlitzen
eisern. u. email. Geschirr
Solinger Stahlwaaren
empfehlen billigt und in nur
bester Waare

A. W. Hofmann,
Gdr. Kaufm. und Zeitungsverf.

empfehlen als passende
Weihnachtsgeschenke
Pancalbreiter versch. Größe,
Bauerntische
Servirtische,
Handtuchhalter für Küche u. Zimmer,
Garberochalter,
Garberochänder, Wandspühle
in Holzschneiderei,
Klavier- und Schreibischiessel
und verschiedenes Andere mehr.
Alle Arten

Weihnachtsarbeiten
werden sauber und pünktlich fertig-
gestellt. Lager fertiger Polster-
möbel.

Richard Hofmann
Tapezier- und Dekorationsgeschäft,
Rathhausstr. 49.

Schulranzen
und
-Taschen

in großer Auswahl
empfehlen

J. Wildner, Riess
Kell. Wilh.-Platz 10.

Beste schlesische
Backbutter

empfehlen
Reinh. Pohl Nachf.

Gut Räraberger
Lebkuchen,
und **Sturzen**
Lebkuchen

empfehlen
Reinh. Pohl Nachf.

Weihnachts-Chokolade
R. Gellmann, Hauptstr. 55.



Spielwaren-Weihnachts-Ausstellung

des größten und feinsten Spielwaren-Hauses
B. A. Müller, Königl.-Sächs. Hoflieferant,
 Dresden, Pragerstraße 32.

Größtes Lager der berühmten H. Eisenbahnen mit Uhrwerk, Dampf und Elektrizität, Fabriklager Richter's Kaiser-Steinbaukasten. Preislisten frei!

Specialgeschäft für Möbel und Decorationen. **Louis Haubold** **Riesa,**
 Paussitzerstrasse 20. Fernsprecher Nr. 111.
 Reiche Auswahl completer Zimmer-Einrichtungen.

Photogr. Atelier
Wettinerstr. 24 Alfred Donner Wettinerstr. 24
 empfiehlt sich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste zur Anfertigung aller modernen und künstlerischen Photographien und Malereien.
 Stadtberühmter in Lokalhistorie Kollodrum.

Hauptstr. 54 **F. H. Springer** Hauptstr. 54
Spielwaren-Ausstellung
 empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Richters Anker-Steinbaukasten
 und Richters Anker-Brückenbaukasten
 ergänzen sich gegenseitig vollständig; sie sind noch wie vor der Kinder liebster Spiel und sollen unter keinem Weihnachtsbaum fehlen. Zum Preise von 1, 2, 3, 4, 5 M. und höher in allen feinen Spielwarengeschäften vorrätig. Nur echt mit Anker! — H. W. Richter & Co., Rudolfsbad.
Neu! „Saturn“ und „Meteor“, herrliche Gezeigle. Neu!
 In Riessa zu haben bei J. Wildner, Kaiser Wilhelm-Platz 10.
 F. H. Springer, Hauptstr. 54.

- | | | |
|--|--|---|
| Fahr- u. Schankel-
pferde
Pferdeställe
Gespanne
Laterne magica
Dampfmaschinen u.
Modelle
Eisenbahnen
Festungen | Zinnsoldaten
Kaufläden
Puppenstuben
Küchen
Stuben- u. Küchen-
Einrichtungen
Kochmaschinen
Kugelgelenk- u.
Celluloid-Puppen | Gekleidete Puppen
Porzellan- u.
Emaille-Geschirr
Schlitten- u.
Schlittschuhe
Werkzeug u.
Laubstücken
verstellbare Schul-
bänke etc. |
|--|--|---|

Richter's Anker-Steinbaukasten und Anker-Brückenbaukasten zu Originalpreisen.

Conditorei Hermann Zschiesche, Riessa
 Grossenhainer Strasse Nr. 5.

Zur gütigen Beachtung empfehle meine reichhaltige
Weihnachts-Ausstellung.
 Confecturen
 in Marzipan, Chocolate, Likör, Schaum etc.,
 in vorzüglicher Qualität zu möglichst billigen Preisen.
Honigkuchen, Makronkuchen, Lebkuchen
 stets frisch.
 Um gütigen Zuspruch bittend, zeichne
 hochachtungsvoll
H. Zschiesche, Conditorei.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste
 empfehle schwarze und bunte Kleiderstoffe. Dazu in schönen Stoffen, Damast, wollene und halbwollene Rockzeuge, Gendern barquent in weiß und bunt, Plüsch, Peluche, Pelour und Oberbarquent, Bettzeuge, Zinell, sowie Seiden, Halbseiden, Kissen- und Barquentenstoffe in verschiedenen Preislagen, blauen Schürzenleinen, einfarbig und bedruckt, 1/2 und 1/4 breit, von 85 Pf. bis 135 Pf., Männer- und Frauenhemden, weiß und bunt, von 125 Pf. bis 200 Pf., Kermschiffen und Damenweifen, Herbschube, Kopfschwarz in Wolle und Seide, Ballschwanz, Gendernstoffe, Tischentwürfe, Handtücher, Tischdecken, fertige Jorden, Röcke, Hosen, Arbeitshosen, große Auswahl in Schürzen, schwarze, bunte und weiße, Kinderhütchen, 5 bis 7, Täbels- und Kleiderhütchen, wollene Strickgarne in 6 verschiedenen Qualitäten zu billigsten Preisen und bittet bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.
J. Porsche, India Fichtner,
 Kastanienstr. 22.

Billiger Weihnachts-Berkauf.
 Ganzkleider, glatt und gemustert, Wtz. von 45 Pf. an.
 Kleiderstoffe in schwarz und farbig, Wtz. von 60 Pf. bis 5 M.
 Mantel und Samt zu Hüften, Morgen- und Unterböden in allen Preislagen.
 Pelourbarquent in herrlichsten Dessins, Wtz. von 35 Pf. an.
 Gendernbarquent, vorzügliche Qualität, Wtz. von 25 Pf. an.
 Weiseweise Goldstücke für Kinder, Damen und Herren in unübertroffener Auswahl, Gold von 50 Pf. an.
Heinrich Lohmann
 Albertplatz.

Weihnachtsverkauf
 zurückgesetzter
Seiden-Stoffe
 für Blousen, Kleider und Handarbeiten etc.
Julius Zschucke,
 Königl. Hoflieferant,
 größtes Seidenhaus in Sachsen,
 Dresden, an der Kreuzkirche 2, pt. u. l. Stock.

Glas-Christbaumstund
 für nur 5 M. gegen Nachnahme.
 Sortiment 1. Höhe enthält ca. 340 St. prächtige Baum-
 betten, als Trommeln, Lauten, Oboen, Oboen, Trompeten, Blöden,
 Bögel, überspannte und bemalte Ragen, Fische, Fantasieschiffe,
 Strangtugeln, Eisbären, verschiedene Kisten, Engel, Confect-
 halter, Spitze usw. Als Gattisbelage ganz neu ein Angebot
 aus Glas. Sort. 2. Höhe ca. 220 St. zum
 selben Preis. Gattisbelage ff. paratierter Christbaum 24 cm
 lang. Sort. 3. Ca. 170 St. zu 3.50 M. Gattisbelage
 ein Schmetterling. Für Händler u. Wiederverkäufer Aben zu 10, 15 u.
 20 M. Jede Höhe enthält einen Preiscourant. Sorgfältige Verpackung.
 Nur als eigener Fabrikant ist es mir möglich, dieses Schma so billig
 zu liefern. Mehr über 2000 glänzende Dankschreiben von 1901.
Anton Greiner Schusters Sohn, Leipzig, G. Meis,
 Glaswarenfabrikant. Referant Hauptstr. 30.

H. Steudte, Kobeln
 empfiehlt
 alle Lichtapparate, alle elektr. Apparate, über 30000 im
 Betriebe.
 Metalle, Phonomen- und Wand-
 faheräder.
 Neumanns Familienmaschinen.
 Viktorin und
 Schmidts Patent-Waschmaschine.
 Waschmaschinen, Waschwagen,
 Säbelschneider,
 Kartoffelwäcker und Quetschen.
 Kartoffelortler „Saxonia“.
 Kartoffelwäcker, Waschwagen.
 Original-Wilo-Separatord.
 Stimmliche Tischelle. Bestelgesch-
 tete Reparaturwerkstätte.
 Größtes Lager. • Billigste Preise.

Durch moderne Einrichtung meines Ateliers bin ich
 in der Lage
bei jeder Witterung
tadellose Bilder
 zu liefern.
 In den Abendstunden werden Aufnahmen bei elektr.
 Beleuchtung hergestellt und sind dieselben von Tagesauf-
 nahmen nicht zu unterscheiden.
 Gefällige Weihnachtsaufträge auf
 Aquarelle, Vergrößerungen, Reproduktion
 erbitte baldigt.
Otto Werner, Photogr.
 Kastanienstr. 61.

Glück! **Glück!** **Glück!**
Total-Ausverkauf wegen Geschäftsauflösung.
Wer Geld sparen will, benutze diese seltene glänzende
Wer Geld verdienen will, kauft größere Posten, um mit
 Gegenbill! kauft größere Posten, um mit
 Nutzen weiter zu verkaufen!
 Wenn auch schon manche Ge-
 legenheit den hohen Gewinnen
 geboten worden ist, so stellt dieser
Total-Ausverkauf alles bisher
 Dagewesene in den Schatten.
 Leipzig,
Kaufhaus 44, Petersstr. 44.

Teppiche	von 5 1/2 M an
Portieren	2. — .
Stoppdecken	1.80 .
Reisedecken	3 1/2 .
Tischdecken	1.75 .
Stuhldecken	— .90 .
Wettwäcker	— .70 .
Wettvorlagen	— .60 .

Der Haupt-Katalog
1902, 1903 wird auf
Wunsch gratis und
postfrei versandt.

Robert Bernhardt

Proben sowie
Auswahlbedingungen
bereitwilligst.
Billige Preise mit
3% Kassen-Rabatt.

Manufaktur-, Modewaren- und Konfektions-Haus.

Dresden.

Freiberger Platz 18—20.

Dresden.

Schürzen für Damen

aus schwarzem Woll- u. Seiden-Stoffen
von 75 Pf. an bis M. 18.—,
weiße und farbige Tüdel-Schürzen
von 40 Pf. an bis M. 7.—,
Wirtschafts- und Servier-Schürzen
von 110 Pf. an bis M. 5.—,
Schürzen für Knaben und Mädchen,
Männer-Schürzen.

Damen-Paletots.

Golf-Paletots, Jacketts,
Sack-Jacken, Golf-Capes,
Schwarze Capes, Abendmütel,
Paletots, Jacketts und Mäntel für
Knaben und Mädchen

Tisch-Decken.

Pflüsch-, Tuch-, Rips-, Gobelin- und
Fantasie-Decken
von M. 2.— an bis M. 38.—

Sofa-Decken

aus Calmuck-, Manilla- und Fantasie-
Stoffen von M. 1.75 an bis M. 10.—

Divan-Decken

in aparten bunten Mustern
von M. 7.— an bis M. 120.—

Bett-Decken,

weiße und bunte Wäffel-, Piqué-
und Tüll-Bett-Decken
von M. 1.50 an bis M. 110.—

Stopp-Decken,

rot, Zitz, Wolle und Atlas,
von M. 3.80 an bis M. 54.—

Schlaf-Decken

in Baumwolle von M. 2.25 an,
in Halbwole von M. 2.80 an,
in reiner Wulle von M. 4.— an.

Reise-, Schlitten- u. Wagen-Decken

aus Seeskin, Wolle, Astrachan, Felle etc.
von M. 3.80 an bis M. 75.—

Pferde-Decken

sowie Pferde-Equipierungs-
Gegenstände.

Bettvorlagen u. Felle

Vorlagen von 95 Pf. an bis M. 30.—,
Felle von M. 2.25 an bis M. 38.—

Fuss-Säcke

aus bedrucktem Pflüsch, Leder und
Fell von M. 4.75 an bis M. 18.50

Kinderwagen-Decken

aus Tuch, Pflüsch und Fell
von 75 Pf. bis M. 8.—

Fenster-Schützer

aus Pflüsch und Wollfries
von M. 5.50 an bis M. 10.50

Ball-Schäler | Fells-Schäler
Kopf-Schäler | Fells-Häfen
Ball-Kragen | Fells-Baretts
Regenschirme | Herren-Schäler

Reizende Neuheiten in
Fantasie-Beas, Schließen, Jabots,
Bündchen, Gürtel etc.
Muffkatten, Pompadours.

DRESDEN,

Freiberger Platz

Nr. 18-20.

Kleider-Stoffe

für Strassen- und Hauskleider, sowie für Blusen, Morgenkleider etc.
[Ball- und Gesellschafts-Stoffe. Schwarze und farb. Seidenstoffe,
Lama und Rock-Flanelle. Velour-Barchent.

Leinen- und Baumwoll- Waren.

Weisse reinleinen, halbleinen und baumwollene Stoffe.

Hemden-Barchent.

Negligé-Barchent.

Bernhardts Haustuch:

Coupons von 15 Meter
Qual. A . . . M. 4.50. | Qual. I . . . M. 6.—

Bettzeuge.

Inlets.

Leib-Wäsche

für Damen, Herren und Kinder, als: Hemden, Beinkleider, Normal-Wäsche,
Kragen, Manschetten, Oberhemden, Vorhemdchen, Taschentücher,
Erstlings-Wäsche.

Küchen-Wäsche.

Wischtücher, Staubtücher,
Küchen- u. Paradehandtücher.

Bett-Wäsche.

Bettbesätze, Betttücher, Inlets,
Bettfedern.

Tisch-Wäsche.

Tischtücher und Servietten, Tafel-Gedecke, Kaffe-Gedecke,
Garten-Decken etc.

Für vorteilhafte Weihnachts-Geschenke empfehle als aussergewöhnlich
vorteilhafte Gelegenheitskäufe, so lange der Vorrat reicht:

Weihnachts-Roben

auf Wunsch in elegantem Karton.

Alpaka, marine-weiß und schwarz-weiß gestreift Robe 6 Meter M. 4.50.
Saxonia-Tuch, kräftige Qualität Robe 6 Meter M. 4.75.
Cheviots und Crêpes, reine Wolle Robe 6 Meter M. 5.50.
Fantasie-Stoffe, Bestbekände Robe 6 Meter M. 5.70.
Schwarz-weiß-Noppé, 120 cm breit Robe 5.30 Mtr. M. 6.80.
Schwarz Façonné mit Mohair-Effekten Robe 6 Meter M. 7.50.
Roben aus soliden Hanakleiderstoffen, als Halbton, Warp, Velour-Barchent,
Druck-Barchent, Gingham etc., Robe 6 u. 8 Mtr., von M. 2.70 an bis M. 9.—

1 Posten Coupons für Unterröcke 5 Meter für M. 1.75.
1 " " " Blusen 2 Meter für M. 2.65.
1 " fertige Unterröcke Stück M. 1.75.
1 " Haus-Schürzen Stück 90 Pf.
1 " Tisch-Wäsche weit unter Preis.
1 " Java-Decken zum Besticken
in vielen reizenden Dessins, Größe 125/125 cm Stück M. 2.25.
1 " Herren-Schirme mit imitierten Silber-Griffen Stück M. 5.50.
1 " Herren-Socken 3 Paar M. 2.—
1 " wellene Schlaf-Decken
vollgriffig, Größe 140/190 cm Stück M. 4.50.

Die Abteilung für Reste und Coupons

bietet in sämtlichen Stoffen als: weill. Kleider-Stoffe, Wasch-Stoffe, Seiden-
Stoffe, Lamas, Rockstoffe, Buckskins, Barchent, Hemden-Stoffe, Bettbesug-
Stoffe, Möbel-Crêtonnes, Gardinen etc.

enorme Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Frühjahrs-Neuheiten für Saison 1903

in Damen-Kleider-Stoffen

sind in verschiedenen Sortimenten bereits am Lager.

Robert Bernhardt.

Unterröcke f. Damen

aus schwerem Baumwoll-Flanelle
von 95 Pf. an bis M. 2.80,
aus Melton, Velour-Tuch, Moiré etc.
von M. 1.75 an bis M. 19.—,
aus Seiden-Stoffen, sowie Zanella
von M. 5.75 an bis M. 35.—
Weiße Unterröcke.
• • • Anstands-Röcke.

Damen-Kostüme.

Wollene Blusen, seidene Blusen,
Hans-Blusen, Kleider Röcke,
Morgenkleider, Matinées, Trikot-
tailen, Mädchen-Kleider,
Kinder-Kleider, Knaben-Anzüge.

Tappiche

in allen Größen und Gestaltungen
von M. 5.— an bis M. 425.—

Portièren, Portièren-Stoffe

Meter von 70 Pf. an,
abgepasste Châles von M. 2.10 an.

Linoleum,

Breite 60—200 cm,
Meter von 95 Pf. an bis M. 12.—

Wachstuch- und Gummi-Decken

in allen Größen
von 50 Pf. an bis M. 6.—

Tüll-Gardinen,

Meter von 32 Pf. an bis M. 1.65,
abgepasste Fenster von M. 1.70 an
bis M. 22.—

Vitragen-Stoffe

in Tüll und Coper, vom Stück sowie
abgepasste Fenster.

Tüll- u. Spachtel-Decken

in allen Größen,
Stück von 90 Pf. an bis M. 6.50.

Lambrequins

in Gobelin, Tuch, Pflüsch, sowie in Tüll

Rücken-Kissen

in allen existierenden Formen,
von 40 Pf. an bis M. 17.—

Plaids

für Damen und Herren in allen Größen
und Qualitäten,
von M. 1.50 an bis M. 37.—

Schulterkragen

aus Krimmer, Astrachan und Pflüsch
in allen Längen
von M. 1.75 an bis M. 11.50.

Jagd-Westen,

vorrätig in acht Größen,
von M. 1.50 an bis M. 13.—

Arbeiter-Blusen und -Kittel ?
sowie Diener-Jacken.

Haaren-Jacken | Seidene Tücher
Seelen-Wärmer | Taschentücher
Capotten | Caschones
Handschuhe | Strümpfe.

Vorgeseichnete sowie bestickte Artikel:
Paradehandtücher, Tischläufer,
Decken, Beutel etc.

DRESDEN,

Freiberger Platz

Nr. 18-20.

Wth. Jäger, Riesa, Parkstr. 8

Dampffärberei und Chemische Reinigungsanstalt
für Damen- und Herrenkleider, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen,
Federn u. s. w.

Zum Weihnachtsfest!

Kein Ausverkauf!

sondern Winterpaletots, modernste Façon, Joppen, Mäntel, Schlaf-
röcke, Anzüge, vorzüglich im Passen. Jaquets, Hosen, Westen, Geh-
rockanzüge, Knabenanzüge, Knabenmäntel, Knabenjoppen, Leibchen-
hosen, Arbeitergarderobe, sowie Alles zur Herren- und Knaben-
bekleidung Gehörige in größter Auswahl.

Keelle Waaren!

Zu billigsten Preisen!

Franz Heinze, Hauptstrasse 28.

Aug. Polich, Leipzig



Polichs Weihnachts-Ausstellung umfasst:

- Im Untergeschoss:** Herrenwäsche, Trikotagen und Socken, Morgenschuhe, Herrenhüte, Taschentücher, Krawatten, Herrengarderobe, Anzüge, Paletots, Boin-
kleider, Havelocks, Hausjoppen, Schlafröcke, Livrée, Anzugstoffe, darunter ein Posten Reste, für Anzüge, Überzieher und Beinkleider
passend, bis zur Hälfte des Preises;
- Im Erdgeschoss:** Seidene und wollene Kleiderstoffe, einfarbig und gemustert, reinwollene Flanelle, Handschuhe, Schleier, Spitzen, Posamenten;
- Im Zwischengeschoss:** Tisch- und Bettwäsche, Leibwäsche und Strümpfe für Damen und Kinder, Babywäsche, Leutwäsche, Handtücher, Wirtschaftstücher,
Taschentücher, vorgezeichnete und fertig gestickte Artikel, Bettzeuge, Leinen, baumwollene Flanelle, Kattune, Musselina, Divan- und Tisch-
decken, Schlaf-, Stepp- und Daunendecken, Reisedecken, Teppiche, Läuferstoffe, Vorlagen, Felle, Gardinen, Portièren, gestickte Vitragen
und Lambrequins, fertige Betten und Bettstellen, Schirme;
- Im Obergeschoss:** Konfektion für Damen und Kinder, Capes, Pelerinen, Abendmäntel, Ballumhänge, Strassen-, Ball- und Gesellschafts-Kostüme, Sportkostüme,
Mäntel, Jacketts, Korsetts, Unterröcke, Schürzen, Krawatten, Hüte, Mützen, Fächer, Pelzmuffen, Pelzbaretts und Boas, Kopf- und Theater-
Shawls, Pompadours, Dekorationsblumen;
- Conditorei und Café** mit Lese- und Schreibgelegenheit im Zwischengestock.

M
Barth
Berichte
fest
handlung
Defensiv
...
Als nun
Abgeord
auf die
vom 7.
Belom
wie de
schidun
erklärte
die Bor
aber be
Komm
Borlage
lungen
dann je
Partei
da sie
dem B
—
auf das
Bunsch
Kation
selbst
Recht
zweite
nomme
Schluss
den T
das die
der B
Borcht
und b
gang
der dr
in eine
Berhan
mehr
Stunde
der B
verträ
Reffe
stelle
patrot
Recht
Partei
der W
handlu
selbst
heit t
„das
das B
dann

stab
wurde
„Bin
„Act
unbr

Stab
seht
stanz
Bege
nach

getru
daß
mit
befür
die t
Anf
und
von
forbe
deut
berb
land
aus
cas
den
zu
abge

Eilt
fein
ung
The
biß
tei

Ein interessanter Rückblick.

Zur besseren Betrachtung des Parteiwunsches der Einzel-Parteien... Die Vorlage stellt einen Band von fast 400 Seiten dar.

Die Vorlage stellt einen Band von fast 400 Seiten dar. Um nun Namens der Konservativen am 9. December 1891 der Abgeordnete v. Maffow beantragte, die Handelsverträge nicht auf die Tagesordnung vom 10. zu setzen...

welcher nicht so die deutschen und britischen, sondern die venezolanischen bestehenden Kreise zu zittern haben. Gewisse Anzeichen kündigen an, daß eine der Pariser Com- mune ähnliche Bewegung sich vorbereite.

Am Montage nach Corporis Christi im Jahre 1484 ist die Stadt Freiberg zum viertenmale ganz ausgebrannt. Das Feuer ist dieses Mal bei Jakob Otten, einem Kupfer- schmiede in der Rönneingasse nächst an der Stadt Mar- kthalle auskommen und hat in geschwinde Eile das Gut- ter in der Scheune des Markthalles, die Thurmkirche, die alte Schule, die St. Nicolaus- und St. Peterkirche, die Kramererei am Markte und viel andere Gebäude ergrif- fen, daß elf Personen mit im Feuer verbrannten.

Allerdings hatte bis zu dem genannten Zeitpunkte der Domneubau, ungerichtet die Almosen, die freiwillig gestiftet wurden, 72000 Gulden gekostet, eine für die damalige Zeit bedeutende Summe. Troßdem wäre auch der äußere Ausbau des Domes gewiß durchgeführt worden, wenn die Zeitverhältnisse nicht immer ungünstiger für solches kostspieliges Werk sich gestaltet hätten.

Zur Venezuela-Angelegenheit.

„Wolffs Telegraphisches Bureau“ meldet aus Willem- stad vom 11. ds. Mts.: Drei venezolanische Fahrzeuge wurden heute bei La Guayra von den deutschen Schiffen „Dineta“ und „Panther“, sowie dem britischen Kreuzer „Retribution“ beschlagnahmt.

Die strategischen Punkte in den Bergen hinter der Stadt werden von venezolanischen Regierungstruppen besetzt gehalten. Die eifrigen Vorbereitungen zum Wider- stand dauern fort. Unter der Bevölkerung herrscht große Begeisterung.

Vorgestern Abend aus Venezuela in Newyork ein- getroffene Nachrichten schildern die Lage dort als so ernst, daß ein Zusammenstoß der deutsch-englischen Streitkräfte mit den venezolanischen Truppen jeden Augenblick zu befürchten ist. Der Kriegsminister General Ferrero ließ die von ihm nach La Guayra geführten 18 Geschütze auf Anhöhen hinter der Stadt postieren, von wo aus sie Stadt und Hafen vollständig beherrschen.

Aus Paris schreibt man: Kenner venezolanischer Ver- hältnisse erklären, Castros Situation müsse verzweifelt sein, da er seinem Todfeinde Rosando die Verteidigung des östlichen Venezuela anvertraute.

Vom Dom zu Freiberg.

Freiberg, 13. December 1902.

Die in einer Bürgerversammlung am 28. November d. J. einstimmig beschlossene Gründung eines Freiburger Dombauvereins hat lebhaftest Zustimmung in weiten Kreisen gefunden. Es hat sich gezeigt, daß der Wunsch, an dem Neuen des Domes etwas zu thun, schon vielfach gehegt und ausgesprochen worden ist, und daß es eben nur dieses Anstoßes bedurfte, um eine begeisterte, opfer- freudige Thätigkeit ins Leben zu rufen.

An der Stelle des heutigen Freiburger Domes stand ursprünglich die Pfarrkirche „Zu unserer lieben Frauen“, oder „Marienkirche“ genannt, die ums Jahr 1200 n. Chr. fertig geworden sein mag.

**Vertreter-
Besuch.**
Kleiner Markt
Nordhäuser Korbbrennerei
mit Generalvertretung und Lager in
Dresden sucht einen routinirten,
tüchtigen
Vortreter.
Für eingehende, möglichst bran-
chenübige Herren wollen sich melden.
Offerten unt. D. C. 8887 an
Rudolf Hoff, Dresden.

Incasso.
Eine tüchtige, sehr leistungsfähige
erste Firma sucht per bald einen
leistungsfähigen
**intelligenten
Mann,**
welcher kleine Beträge von Privat-
leuten in Empfang zu nehmen hat.
Demselben ist Gelegenheit gegeben,
seinen Verdienst durch den Vertrieb
eines mit großem Erfolg eingeführten
Bedarfsartikels zu erhöhen und sich
eine sichere und einträgliche Existenz
zu gründen. Es wird nur auf einen
Lehrling, solchen Mann reflectirt,
welchem an einer dauernden Stellung
gelogen ist. Geeignete Bewerber mit
guten Empfehlungen wollen ihre Adresse
mit Angabe der bisherigen Thätigkeit
unter D. T. 9321 an Rudolf
Hoff, Dresden einleiten.

Haus-Verkauf.
Verkauf mehr an der
Bismarckstr. gelegenes, der
Neuzeit entsprechend ein-
gerichtetes Grundgrundstück
bei wenig Anzahlung unter günstigen
Bedingungen sehr billig.
Mag. Raumann, Baumstr.

**Gasthofs-
Verkauf.**
* In kleinerer Stadt Niederschlesien,
zwischen G. H. und Sorau, mit Ju-
dustrie und Amtsgericht, ist ein
sehr frequenter
Real-Gasthof
mit Saal, der erste am Orte, vor-
zügliches Geschäft, kantonhalber unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Signet sich auch für einen Land-
wirt, da Zuchtgeschäft, Wald, gute
Felder und Wiesen, welche zur Zeit
verpachtet sind, dazu gehören. Off.
unt. V. 247 an Gasparstein &
Wagler, G. G. Görlitz.

Schöne bayerische
Silbertannen
aus Fichten in großer
Auswahl empfiehlt billig
G. Schmitz im Hotel Kronprinz.

Schöne
Christbäume,
große Auswahl, empfiehlt die
Gärtnerlei Riederer.

Schöne
Christbäume
sind zu verkaufen bei
G. Schmitz, Ränderstr.

Christbäume
Bayerische Silbertannen
und Fichten
in allen Größen und größ-
ter Auswahl zu billigen
Preisen.
Solbig, an der Gasanstalt 10

Eine gebrauchte, noch gute
Nähmaschine
sowie ein in gutem Zustande gehaltenes
Klavier (Solinger Marke) sind billig
zu verkaufen in Gröba 268. 1. Etz.

**Gemeinderathswahl
Gröba.**
Wähler der 3. Klasse, laßt
sich nicht betheiligen, sondern
wählt euren bisherigen, bewähr-
ten Vertreter, der eure Interessen
vertritt. **Viele Wähler.**

**Wähler
der 4. Klasse Gröba.**
Habt Ihr keine anderen Vorschläge,
als nur solche Herren, welche erst kurz
Zeit in der Gemeinde sind? Steht es
nicht Deute, welche die Verhältnisse besser
kennen? **Richtet Euch darnach!**

**Gemeinderathswahl
in Gröba.**
Unzufriedene in Gröba wählt
als Vertreter Herrn
Prokurist Max Schäfer.



Paffende
Weihnachtsgeschenke
empfehlen in großer Auswahl
Ernst Schmock,
Messerschmiederei, Dampf-
schleiferei, Veredelungsanstalt.

Portemonnaies
Taschenmesser
Photographie-Albuns
Karten-Albuns
Schulranzen
Schreibzeuge
Nippachen
empfehlen in größter
Auswahl
zu billigsten Preisen.
Geint. Straube Nachf.,
14 Hauptstraße 14.

Pianos
Flügel, Harmoniums
aus renommirter Fabrik
in jeder Preislage, auch
auf Abzahlung
ohne Preiserhöhung empfiehlt
Pianoslager u. Versandhaus
Stolzenberg, Dresden
- Ausleiher- des H. G. P. -
Empfehlen v. Kgl. Konservatorium
Über 100 Instrumente zur Auswahl
- Preisliste gratis -

**Torfstreu
Torfmull**
höchst billiger
Johann Carl Heyn
in Riesa.

Neuheit - **Weihnachten 1902.**
Nur noch ein Rest von jedem Kind-
zusammengesetzt werden. Stück 3 M.
50 Pfg. bei Uhrmacher G. Köhler
Bismarckstr. 37.

Zur Stadtverordnetenwahl
empfehlen wir nochmals die vom Hausbesitzer-Verein vorgeschlagenen Herren.
Da die Vorschläge des Bürger- und Hausbesitzer-Vereins bis auf Herrn
Böhmischer Klasse gleich sind, halten wir es für unsere Pflicht, im
Interesse der Stadt Riesa die Wähler zu ermahnen, für Herrn Köhler ein-
zutreten. Herr Köhler ist allseitig vortrefflich bekannt und er hat Herz und
Muth auf dem rechten Fleck und für ein Mitglied unserer Stadtvertretung
sehr geeignet. Wir haben wiederholt gesehen, daß, wenn er einmal eine
Sache übernimmt, diese auch bestens vertritt und zur Ausführung bringt.
Es ist zweifellos, daß er auch in der Stadtvertretung seine Meinung in ganz
unselbständiger Weise zur Geltung bringen wird, was unbedingt erforderlich
werden möchte. Obwohl Herr Köhler nur vom Hausbesitzer-Verein vorge-
schlagen ist, kann er aber auch den geehrten unzufriedenen Wählern bestens
empfohlen werden, da er ja selbst auch Mitbewohnerung inne hat. Wir bitten
dringend, keinen Zettel ohne den Namen Köhler abgeben zu lassen.
Viele Bürger.

**Gemeinderathswahl
zu Gröba.**
In der am 6. d. M. stattgefundenen und von über 100
Stimmberechtigten besuchten Wählerversammlung wurden durch
geheime Stimmenabgabe
Herr Cassirer Paul Müg als Vertreter,
Herr Prokurist Max Schäfer als Stellvertreter
aufgestellt. Jede Abweichung von diesen Vorschlägen bringt
Stimmerspaltung herbei und kommt dem Gegner zu Gute.
Die Wahl-Versammlung.

Uhren
In großer Auswahl. Uhrketten und Goldwaren,
Musikwerke, Brillen und Rechner, Barometer
und Thermometer, ferner:
Fahrräder, Nähmaschinen, Wasch- und
Wringmaschinen, sowie
alle Ersatz- und Zubehörsachen für Fahr-
räder, als: Laufdecken, Gummischläuche,
Pumpen, Laternen, Glocken, Carbid etc.
zu äußerst billigen Preisen empfiehlt
F. Supprian,
Uhrmacher, Glaubitz.

Paravents
in allen Größen
in allen Stilarten
für alle Zwecke.
Handarbeiten,
wie Kissen, Brenneren, Bildereien u.
werden in elegantester
und modernster Weise montirt.
Theodor Reimann
Dresden-N.
Röhlsdr. 3.
Sambor- und Rohr-Möbel-Fabrik.

Couponseinlösung.
Alle am 1. Januar fälligen Coupons resp. Dividendenscheine
und gelösten Stücke gelangen an meiner Cassa schon jetzt zur beson-
deren Einlösung.
A. Messe, Bankgeschäft.
Von vorzüglicher Qualität ist

Echter Thee Riquet
seit 1745 eingeführt.
Originalpackete à 60, 75, 100, 125 und 150 Pfg.
Allerorten in stark Plakate kenntlichen Läden käuflich.

Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden.
Die am 2. Januar 1903 fälligen Zinscheine unserer Hypothek-
pfandbriefe Ser. II, III und IV werden bereit vom 15. Dezember
d. J. an unserer Kasse in Dresden und den sonstigen bekannten Pfand-
briefen-Verkäufstellen kostenlos eingelöst.
Dresden, im Dezember 1902
Sächsische Bodencreditanstalt.

Mitbürger!
Wer ihr Recht, Wahlrecht und
Stimmrecht, wolle nach dem Besten
des Bürgervereins.
Mehrere Bürger Riesa's,
die weder dem Bürger- noch dem
Hausbesitzer-Verein angehören.

**Zur Stadtverordneten-
Wahl.**
Was uns Herr Tischlermeister
Petzsch war, wissen wir. Was uns
Herr Schulmeister Köhler sein
würde, wissen wir nicht, doch aber Herr
Conditor Wolf den Hausbesitzer-
und Gewerkschaften im Besonderen und
das allgemeine Wohl vertreten wird,
dessen sind wir gewiß, darum müssen
wir für Herrn
Conditor Wolf
stimmen. **Viele Bürger.**

Mitbürger!
wählt den uns vom Ausschusse des
Hausbesitzer-Vereins vorgeschlagenen
Conditor, Herrn
Conditor Wolf.
Einige Hausbesitzer.

Gastwirth!
Ihr habt als Weibselbst der
Stadt und die Pflicht, einen Vertreter
in das Stadtverordneten-Kollegium zu
senden, darum stimmt Alle für euren
Vorstand, Herrn
Conditor Wolf.
Viele Collegen.

Achtung! Wähler!
Man streiche den in der Plenar-
versammlung des Hausbesitzer-Vereins
fälligen durchgebrachten Einbloten
Böhmischer Klasse und lege dafür
Herrn
Carl Wolf, Conditor.
Viele Wähler.

**Gemeinderathswähler
zu Gröba!**
Wähler, seid auf der Hut, laßt
Euch nicht bevormunden, wählt des-
mal gerecht denkende Leute. Wir
schlagen folgende Herren vor:
I. Klasse: Karl Gallo,
II. - Heinrich Hammitzsch,
III. - Oswald Lauschke,
IV. - Reinhold Just.
Viele Wähler, welche man nicht
beispielsweise zu der
Versammlung geladen hatte.
**Gemeinderathswahl
Gröba.**
Wer ist Herr Prokurist Schäfer?
Viele Wähler.

**Gemeinderathswahl
in Gröba.**
Wähler der 4. Klasse!
Keine Stimmerspaltung. Wählt die
Herrn Müg.
Ein Gröba'er.

**Wähler
der 2. Wahlklasse
in Gröba.**
Hoffen Sie sich bitte folgenden Vor-
schlag zur gef. Beachtung unterbreiten:
Herr Seydenreich, der als Einzelmann
und bis jetzt unsere Klasse vertreten hat,
soll wieder zurücktreten, von welchem
Vertreterposten, warum? Damit ein
anderer seinen Posten einnehmen kann?
Ich schlage vor, wir wählen Herrn
Seydenreich als unsern Vertreter und
Herrn Franz Riedel als Stellvertreter.
Darum, Wähler der 2. Klasse in Gröba
Sonntag Alle zur Wahl mit dem
Wahlzettel:
**Karl Seydenreich,
Franz Riedel.**

Die Fabriks-Niederlage der Dampffeisenfabriken von R. Baumheller

Oschatz-Bischkau, Dresden und Bodenbach in Böhmen

hier in Riesa a. G., Hauptstrasse 28, vis-à-vis vom Hotel Kronprinz

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ein reichhaltig ausgestattetes Lager in

Christbaumkerzen
Kronenkerzen
Luxus- und Bierkerzen
Wagenkerzen

Zafellerkerzen
Wachsstöcke
Christbaumbehang
Christbaumseife

ff. Parfüms und
Toiletteseifen
„ Weihnachts-
Cartons in allerfrisch. Aus-
führung.

Ich empfehle ferner

sämmtliche Artikel zur Wäsche und zum Haushalt,

als: Waschen- und Reisstärke, Waschlapp, Plättwachs, Nähwachs, Borax, Naphthalin, Wäsche, Nappomade, Haarpomade, Saarl, Ränderpulver, Schwämme, Cylinderspinner, Schwedenhölzer, alle Sorten Rämme und Haarschneid, Zahnbürsten, Schenkbürsten, Kleiderbürsten, Handbürsten, Tisch- und Auftragsbürsten, Duschbürsten, Hand- und Stubenbesen, Pappleder, Schenkbücher usw. usw. und bringe gleichzeitig meine

durchweg und gut angetrockneten Hausseifen zu enorm billigen Fabrikpreisen

in Erinnerung.

Grosse Eisbahn am Schlachthof.

Landwirthschaftlicher Verein Riesa.

Die diesjährige

Generalversammlung

am **Dienstag**, den 18. d. M., 6 Uhr Nachm. in der „Eibtrasse“ abgehalten werden.

Der Vorstand.

Reizende Damen- Uhren und Ketten
unter Garantie empfiehlt in jeder Preislage
B. Költzsch, Wettinerstr. 37, neben Hotel Münch.

Laufuhrwerks-Brückenwaage,

10000 kg Tragfähigkeit, 6x2 m Brückenhöhe, mit Waagen-Druckapparat, zum Beweisen aller Arten von Früchten, wie **Rohren, Weizen, Getreide, Kartoffeln, Rüben, Stroh, Senf, Eis**, sowie **Schlachtvieh** u. s. w. empfiehlt zur Benutzung
Rieser Waagenfabrik Seidler & Co.

Colonialwaaren, Tabak,

Cigaren und Cigaretten, Kaffee, Thee, Chocoladen, Cacao, Biskuit, Gebäck, Confect, Indische Waaren, Obst, unferne, Süßfrüchte, Conserven, Marmelade und Gemüße, Margarine und Rosinenbutter, Honig, Klagenfurter, Nüsse, alle Sorten Fleisch, und Würstchen, geräucherter und marinierte Fische, diverse Sorten Käse, Wein, Bier, Limonaden und Selters, feines Wagdeburger Sauerkraut, Pfund 6 Bfg., empfiehlt und bitte um geneigten Spruch. Gebet beim Einkauf Rohbatterien.
Carl Ziegler, Riesa.



Praktische Weihnachtsgeschenke
und
Mechanische Spielwaren
sendet gratis

Ferd. Dettmann, Dresden

Optisches Institut, König Johannisstr., Ecke Moritzstr.

Die Rieser Bürger-Cigarren

à 5, 6, 7 und 10 Bfg., empfiehlt **Max Heinicke, Rühlentstr. 18.**

Auction.

Montag, den 15. December cr., von Vorm. 9 Uhr ab, gelangen im **Gartenhof** des **Hotel Münch** hierelbst nachfolgende Gegenstände zur Versteigerung:

1. Halskette (neu), 2. Kettenschlüssel (neu), 1. dreifelliges Sopha, 1. Pfeilertisch (neu), 1. Kommode mit Aufsatz, 1. Aufwandsbüchse (fast neu), 1. Koffer, 1. Dittsche, 1. Stuhl, 1. Ruderstuhl, 1. Brotschrank, 1. Fahrstuhl (gut), 1. Decimalswaage, 1. Nähmaschine, 1. Wanduhr, 1. Polypbon, 1. Symphonon, 1. Stuhl, 1. gutes Pistol, Kumbänder, Medaillons, Brochen, Ohringe, Uhr- und Goldketten, Album mit Musik, Federuhren, 1. Thierschleifer, Federbetten, 1. kleiner eiserner Kochherd, 1. Petroleumofen, Schlachtgeräthe für Hausknecht, Kinder- und Puppenwagen, Kleidungsstücke, neue Damen- und Kinder-Confection, 1. große Partie neue Schuhwaaren, Filz- und Holzschuhe, 5. Wille ff. Cigarren, 1. Wille Cigaretten u. s. w.
C. Rätze, vereid. Auctionator.

Bitte versuchen Sie Gmmerlings Nährzwieback.

Höher Nährwert! Bestenfalls empfohlen! Mit goldenen Medaillen prämiert!
Zu haben in Packeten à 10 und 30 Pf. bei den Herren **H. S. Gennike und Oscar Förster.**



Paul Nieschke

Uhrmacher

Riesa, Pausitzerstrasse 4

empfehlen
sein reichhaltiges Lager
in

Uhren aller Art
Ketten und Goldwaaren
zu soliden Preisen.

Reparaturen werden gut u. billigst ausgeführt.

Als praktische Geschenke

empfehlen

Neuheiten
in
Cravatten
Kragenschonern
Chemisets
Serviteurs
Kragen
Manschetten
Handschuhen
Kragen- und
Manschettknöpfen
in geschmackvollen Mustern
sehr preiswerth.

Marie Saggau
Gauptstr. 55.

A. verw. Reinhardt

Wettinerstrasse 10

Träger des Wettiner Hols
empfehlen als vorzüglich geeignete

• Weihnachts-Geschenke •

sehr reichhaltig, mit vielen Neuheiten ausgestattetes Lager in

Leder- und Luxuswaaren
Gebrauchsgegenständen
Papier- und Schreibutensilien
Fächer

Jugendchriften, Bilderbücher usw.
Große Auswahl. Billigste, feste Preise.

Max Müller

Ecke Pausitzer- und Rastanienstr.

empfehlen seine reichhaltige Auswahl in
Puppenläden, Puppenmöbeln, Nähgeschäften in Wolle, Blech und Holz,
Blechpuppenläden, Dampfmaschinen mit Anhänger,
Verschiedene Neuheiten in Christbaumseife und Kerzenhaltern.
Große Auswahl aller Lampenarten in den neuesten Mustern, vom Koch-
licht bis Kronleuchter,
sowie alle Sorten Laternen.

Alle Arten Gasbeleuchtungsgegenstände, Gaslöcher und -Platten,
Pat. Wasserschloß, versch. Systeme Ringmaschinen, unter Garantie,
Engl. u. engl. Kaminöfen, Ofenvorsetzer, Gipsart. Auswahl in Vogelkäfigen,
Alle Kochgeschirre in dunkel- und hellblauer,
sowie grau- und weinrothem Emaille und Kupfer,
Berglaster: Töpfe, Eimer und Wannen.

Gelegenheitskauf,
Große Betten m. u. unbed. Feder,
Über-, Unterbett u. Kissen zu 11 1/2 M.,
Wachtel-Hotelbetten 17 1/2 M., rote
Kuschelbetten 22 1/2 M., Kuch-
post, zahlr. Bettvorhänge, Preisl. gratis.
H. Kirchberg, Leipzig 26.

Neuheit! Neuheit!

Elektrische
Taschen-
lampen,
à 3 Mark und
4 Mark, sowie
Ersetz-
batterien
billig bei
H. Sudrian, Uhrmacher, Glauß.

Theater in Riesa.

Höpfners Hotel.
Dienstag, den 16. und Donnerstag,
den 18. December zweimaliges Ge-
spiel des Rittmeister Besammpersonals.
Dienstag:
Alt-Heidelberg.
Donnerstag:
Es lebe das Leben!
Sudermanns größte Neuheit!
Beide Stücke glänzende Aufnahme.
Dir. **Felix Schleichardt.**

Theater
in Gröba-Anker.
Rittwoch
Alt-Heidelberg.
G. H. H. H. H.

Das Auftreten von Männern, die klar und bestimmt zeigen, wie der landwirtschaftliche Betrieb auf Grund der neu gewonnenen Erfahrungen und mit Hilfe der für die Herren wie für die Bauern errungenen wirtschaftlichen Freiheit reformiert werden könnte und müßte. Beide Bedingungen wurden in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erfüllt. Gleichzeitig mit der von den Landesfürsten, besonders von Friedrich Wilhelm III. und seinen Nachfolgern, durchgeführten Agrarreform trat in Albrecht Thier der Mann auf den Plan, der durch Schrift und Beispiel einen rationellen, auf Wissenschaft und Erfahrung gleichmäßig gestützten Betrieb der Landwirtschaft lehrte; und zwar nicht nur die Deutschen, sondern auch andere Kulturvölker.

Eisenbahn-Fahrplan
vom 1. October 1902.

Abfahrt von Riesa in der Richtung nach:
Dresden 5,14 6,55 9,30 9,35 10,28 1,10 3,22 5,31
6,31 7,48 9,10 11,53 (f. auch Riesa-Röbberau-Dresden)
Leipzig 4,46 4,55 7,14 8,54 9,40 11,31 1,01 3,58
4,59 7,19 8,23 12,50
Chemnitz 5,01 9,01 10,42 11,51 3,55 6,30 8,58 10,21
Erfurt-Werba und Berlin 7,01 8,57 12,12 bis Erfurt-Werba, 1,35 5,15 und 9,50 bis Erfurt-Werba
Rostock 4,49 7,12 9,50 1,11 6,13 9,35 bis Sommerfeld

Röbberau 4,0 7,15 8,7 10,42 3,10 3,38 6,51 8,1 10,30 12,12
Ankunft in Riesa von:
Dresden 4,45 7,51 8,53 9,26 10,54 11,30 12,45
3,48 4,58 7,13 8,31 8,23 12,45
Leipzig 6,51 9,17 9,28 10,28 11,30 1,01 2,26 4,30
7,45 9,11 11,53 2,21
Chemnitz 6,34 8,5 10,35 3,7 5,35 7,55 9,0 11,49
Erfurt-Werba 6,40 10,41 11,43 3,4 6,51 8,31 11,19
Rostock 6,39 8,49 12,33 3,27 6,16 11,4 von Sommerfeld
Röbberau 1,42 4,30 6,45 9,21 11,39 3,33 6,57 8,30 11,25
Abfahrt von Röbberau in der Richtung nach:
Dresden 11,31 3,27 8,49 10,42 1,27
Berlin 4,20 7,22 8,21 8,49 8,19 11,10
Riesa 1,30 4,23 6,28 9,10 11,10 3,26 6,58 8,30 11,16
Ankunft in Röbberau von:
Dresden 4,16 7,22 8,17 8,27 8,9 11,51
Berlin (6,37 von Falkenberg) 10,58 3,21 8,30 8,46 10,43 1,28
Riesa 4,12 7,22 8,19 10,42 3,16 8,44 7,5 8,6 10,44 12,23
Via mit * bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit † bezeichneten Züge führen IV. Wagenklasse. — Die IV. Wagenklasse kommt an Son- und christlichen Feiertagen in Wegfall.

Niederlagsverhältnisse der 50 Fluggebiete Sachsens
in der 1. Dekade des Dezember 1902.

Fluggebiet	1. D.	2. D.	3. D.	4. D.	5. D.	6. D.	7. D.	8. D.	9. D.	10. D.
Altenberg, n.	21	18	+8	Juchau	35	34	+11			
" "	17	10	-	" "	24	18	+11			
" "	21	19	-8	" "	32	13	+19			
" "	20	18	+7	" "	-	13	-			
Barch	14	-	-	Sonnenberg	14	-	-			
Sachsen	27	12	+12	Erzgeb.	28	11	+13			
Sächs. u. n. S.	12	14	+4	Berthelsdorf	-	14	-			
Sachsen und Siles.	32	18	+4	Walden	27	19	+6			
Sächs.	21	18	+4	" "	19	19	+1			
Sächs. Wälder	21	18	+6	" "	22	16	+6			
Sächs. Wälder, n. Thal	25	15	+10	Reichenbach	22	16	+4			
" "	30	17	+13	" "	22	18	+4			
" "	31	21	+10	Stollberg	20	18	+6			
Freiberg, Wälder, n. Th.	22	15	+7	Stollberg	25	17	+8			
" "	25	20	+5	Stollberg	-	14	-			
" "	25	16	+9	Stollberg	26	16	+10			
" "	24	21	+3	Stollberg	28	17	+11			
" "	33	22	+11	Stollberg	-	17	-			
" "	18	20	-4	Stollberg	-	17	-			
" "	18	22	-9	Stollberg	24	18	+12			
" "	24	16	+18	Stollberg	9	14	-5			
" "	30	19	+11	Stollberg	-	14	-			
" "	29	16	+13	Stollberg	-	20	+5			
" "	28	22	+1	Stollberg	-	15	-			
" "	28	17	+11	Stollberg	24	17	+7			
" "	27	18	+9	Stollberg	26	15	+11			

Handwerker,
besit an den Kirchenbau! Wählt nur
Wirger, die nicht Sonderarbeiten
haben. Wir schlagen
Herrn S. Nitzsche
vor. Mehrere gedruckte Hand-
werker.
Ein Mahnwort.
Warum erst Stimmenplitterung;
wählt die Herren, die vom Hausbesitzer-
Berat vorge schlagen.
Wiele Wirger.
Wähler Nitzsche!
Nächsten Montag, jetzt, das Ihr
offen handelt, macht Gebrauch von
eurer Rechte und wählt Herrn
Ernst Nitzsche.
Bürger!
Ist Euch nicht ihre machen und wählt
die vom Hausbesitzer-Berat vorge-
schlagenen Handwerker.
Wiele Handwerker.
Handwerker und alle
Mitbürger Nitzsche!
Wählt den bereits vielfach er-
probt und bewährten Herrn Nitz-
sche.
Gustav Heinrich.
Preis von gefunden.
Abzug von Kaiser Wilh. Platz 9, r.
H. P. erb. d. Sch. Schloßstr. 24, II. 2. Etz.
Freundl. möbl. Zimmer sofort oder
später zu vermieten. Schloßstr. 9, II. 1.
Ein Logis
sofort zu vermieten. Preis 140 Mk.
Neu-Weiba 700.
Ein fein
möbl. Zimmer
mit Schlaf. bei Friedl. 2. St. per
15. Jan. 1903 an 1 oder 2 an-
ständige best. Herren zu vermieten.
Off. unter **N. H. 100** in die
Exp. d. Bl. erbeten.
Halbe 2. Etage
sofort oder 1. Januar für den Preis
von 200 Mark zu vermieten.
Stadt Metz.
2 schöne Wohnungen
sind zu vermieten. Schloßstr. 11, I. *
zu vermieten eine geräumige
1. Etage,
1. April bezugsbar. Hauptstr. 29.
Eine gesunde, fr.
Wohnung,
1. Etg., enthaltend 1 Zimmer, 2 Kam-
mern, Küche nebst Zubehör, ist zum
1. Januar 1903 zu vermieten. Näheres
H. Wälfden, Gröbe 26 B.
7000 sowie 5000 Mk.
werden auf sichere erste Hypothek so-
fort, spätestens am 1. Januar, gesucht.
Anträge zu erlangen in der Exp. d. Bl.

Feinste Weizenmehle
Durithoff'sche Stüchese
täglich frisch, empfindlich
Ferdinand Schlogel.
Konfurs-Musverkauf.
Eckene, schwere und halbleinere Waaren, fertige Kuchen
und sonstige Bäckerei werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen Schul-
straße 4 in Riesa verkauft. Der Konfursverwalter.
Konfurs-Gelösung.
Am 1. Januar a. e. fällig werdende Konfurs,
Stückentloshaus und verlorene Wertpapiere werden
bereits von heute ab an unserer Kasse eingelöst.
Riesa, 13. Dezember 1902.
Meuz, Blochmann & Co.
Filiale Riesa.
In bester Geschäftslage von Riesa,
Hauptstraße, wird ein
Geschäftslokal,
bestehend aus Laden mit 2 Schau-
fenstern, Wohnung, Lagerraum oder
Büro, mietfertig und per 1. April
1903 oder auch später bezugsbar. Miete
640 Mark jährlich. — Zur Wohnung
gehören 2 Wohnkammern, 2 Schlafkammern,
12 2 Fenster Front Küche und son-
stige Zubehö. — Daraus Reflektanden
werden gebeten, ihre Adresse bis zum
20. d. M. unter **S. D. 80** in der
Exp. d. Bl. niederzulegen.
Ein junger Mensch,
welcher Eltern die Schule verläßt und
sich hat die Glaseri zu erlernen,
findet gute Beschäftigung bei
Mag. Handwald, Glasermeister,
Neu-Weiba.
3 Säuger-Schweine
sind zum Verkauf bei
Karl Thieme, Wahrenz.
Spielbrett und ein Kanarienvogel,
guter Sänger, billig zu verkaufen
zu erfragen in der Exp. d. Bl.
Ein Kinderwagen, noch gut er-
halten, wird billig verkauft. Näheres
in der Exp. d. Bl.
**Salon-
Briketts**
sind wieder eingetroffen. Geben die-
selben Montag Nachmittag ab Saha-
hof Riesa zu ganz billigen Preisen
im Ganzen und Einzelnen ab
Max Hauswald,
Neu-Weiba Nr. 77.
Briketts
und Kiefernes Brennholz,
im Ganzen, sowie gespalten
verkauft **Julius Haupt, Poppitz.**
Christbaum-Confect
und Biscuit Pfund u. 50 Pf., in
H. Selbmann, Hauptstr. 23.

Neujahrskarten
in reichhaltiger Auswahl
und vielen neuen Mustern
in Schwarz- und Buntdruck empfiehlt
die Buchdruckerei
des
Rieser Tageblatt.
Da sich die Bestellungen
am Schlusse des Jahres
stets häufen, so bitten
wir, Aufträge uns schon
jetzt gefl. zugehen zu
lassen.

Gesamtlige
**Kohlen-
u. Briketts-
sorten**
verkauft ich zu bill'gsten Sommerpreisen
ohne Ausschlag, auf Wunsch frei ins Haus.
G. Heinig, Langenberg.
Christbäume.
Schöne bayrische Silber- und
Ebenholzer, sowie Fichten stehen
zum Verkauf.
Neu Brandt, Schulstraße 15.
Holzschuhe
empfehlen sich
Paul Grossmann,
Hauptstr. 68.
Kinderschlitten
mit und ohne Schnee empfiehlt
W. H. Spengler, Stellmachermstr.,
Wilhelmstr. 6.
Gladauffen, fast neu, zu ver-
kaufen **W. H. Spengler, Schulstr. 46 o.**
Unsere wertige Rundholz bittet
wir die
Kabattmarken
von heute an bis zum 20. d. M.
bei uns einzulösen.
Hochachtungsvoll
Gebrüder Debbang.
Christbaum-Confect
und Biscuit Pfund u. 50 Pf., in
H. Selbmann, Hauptstr. 23.

Witz. Der Richter schlug den Taft mit dem Gesangsband; die ungeschickten Stimmen der Heidebauern fielen postern...

Was Sang da wie ein süßer, heller Modentent in den rauhen Gesang der Gemeinde hinein und fällt das Krachlein mit prächtigem Schall? Dorther kam es, wo jetzt hier ganz fremde Gestalten sahen; ein Herr in Forstuniform und ein junges Mädchen, dem unter dem Hut eine Fülle blonden Haars hervorquoll.

Als ich Amen sagte, sahen die Bauern von der Heide sich erschaut an, und unter der Kugel sahen die beiden Ehepaare einander an und nickten sich leise zu.

Der Forstmeister trat auf mich zu und stellte sich und seine Tochter vor. „Wir hätten Ihre Gnade bitten, hier, auf der Heide, da jagt es uns, das Wort vom Frieden hier auf der stillen Heide zu hören, und es hat uns nicht Leid darum gethan; haben Sie Dank!“

Ja, dachte ich in meiner Heidenstunde beide Hände hin. Ja, das war Fleisch von meinem Fleisch und Bein von meinem Bein! „Achtet Sie bei mir ein?“ bat ich, „bei dem armen Heideparter, damit er sich noch lange über diesen Sonntag freuen kann.“

Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Als ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.

„Sie dürfen hier nicht verkommen und verkaufen“, sagte der Forstmeister und hob sein Glas. „Sie müssen hinaus ins volle Menschenleben! Und ich bringe Sie heraus! Gut war's vom lieben Herzogott eingerichtet, daß ich in diesen Wochen hinausfuhr durchs Land, die neuen Heidekulturen und Kiefernplantagen mit eigenen Augen zu schauen, und daß die Thyra den seinen Gedanken hätte, mit mir durch die Heide ziehen zu wollen.“

„Wohin führt Sie?“ fragte ich und hielt ihre Hand fest, die auf mir lag. „Oben ist's nur ein offener Traum.“

„Daran sollen Sie sich keine Sorge machen“, erwiderte sie rasch, „und wir werden später davon sprechen. Jetzt sollen Sie sich bemühen, gesund zu werden, weiter nichts.“

„Aber so geben Sie mir doch wenigstens Ihre Hand und zeigen Sie sich ein wenig zu mir herab. Ich kann mich ja nicht aufrichten, und ich möchte Ihnen doch so gern etwas sagen.“

„Aber ist ja kein Heideparter mehr!“ antwortete mein Herz. „Darfst dich unter die Ersten stellen. Hiesig auf!“

„Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Wie ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.“

Es war am dritten Tage, gegen Abend. Ich war hinausgegangen nach dem Pflanzgrabe. Da lehnte ich am Runenstein und sah gen Westen. Im Purpurglanz hatte der Himmel sich aufgethan; unzählige Gluth strömte von ihm aus und breitete sich mit verklärendem Schein über die Welt. Alles hallend in stille Herrlichkeit. Fernhin hallte ein Hirt mit der Peitsche. Ich brüete im Winde und Heidekraut und hatte die Krone um den Heidenstein geschlagen; zwischen Juchzen und Jauchzen sang meine Seele; meine Stirn sank wieder auf den kalten Granit, und ich schloß die Augen, in denen noch das Licht vom Sonnen-Untergang glühte.

„Das ist ja jetzt so gleichgültig. Was liegt denn an mir und daran, wie die Welt aber mich denkt?“

Der Schmetterling.

„Aber so geben Sie mir doch wenigstens Ihre Hand und zeigen Sie sich ein wenig zu mir herab.“

„Aber ist ja kein Heideparter mehr!“ antwortete mein Herz. „Darfst dich unter die Ersten stellen. Hiesig auf!“

„Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Wie ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.“

Es war am dritten Tage, gegen Abend. Ich war hinausgegangen nach dem Pflanzgrabe. Da lehnte ich am Runenstein und sah gen Westen. Im Purpurglanz hatte der Himmel sich aufgethan; unzählige Gluth strömte von ihm aus und breitete sich mit verklärendem Schein über die Welt. Alles hallend in stille Herrlichkeit. Fernhin hallte ein Hirt mit der Peitsche. Ich brüete im Winde und Heidekraut und hatte die Krone um den Heidenstein geschlagen; zwischen Juchzen und Jauchzen sang meine Seele; meine Stirn sank wieder auf den kalten Granit, und ich schloß die Augen, in denen noch das Licht vom Sonnen-Untergang glühte.

„Aber ist ja kein Heideparter mehr!“ antwortete mein Herz. „Darfst dich unter die Ersten stellen. Hiesig auf!“

Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Wie ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.

Es war am dritten Tage, gegen Abend. Ich war hinausgegangen nach dem Pflanzgrabe. Da lehnte ich am Runenstein und sah gen Westen. Im Purpurglanz hatte der Himmel sich aufgethan; unzählige Gluth strömte von ihm aus und breitete sich mit verklärendem Schein über die Welt. Alles hallend in stille Herrlichkeit. Fernhin hallte ein Hirt mit der Peitsche. Ich brüete im Winde und Heidekraut und hatte die Krone um den Heidenstein geschlagen; zwischen Juchzen und Jauchzen sang meine Seele; meine Stirn sank wieder auf den kalten Granit, und ich schloß die Augen, in denen noch das Licht vom Sonnen-Untergang glühte.

„Aber ist ja kein Heideparter mehr!“ antwortete mein Herz. „Darfst dich unter die Ersten stellen. Hiesig auf!“

Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Wie ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.

Es war am dritten Tage, gegen Abend. Ich war hinausgegangen nach dem Pflanzgrabe. Da lehnte ich am Runenstein und sah gen Westen. Im Purpurglanz hatte der Himmel sich aufgethan; unzählige Gluth strömte von ihm aus und breitete sich mit verklärendem Schein über die Welt. Alles hallend in stille Herrlichkeit. Fernhin hallte ein Hirt mit der Peitsche. Ich brüete im Winde und Heidekraut und hatte die Krone um den Heidenstein geschlagen; zwischen Juchzen und Jauchzen sang meine Seele; meine Stirn sank wieder auf den kalten Granit, und ich schloß die Augen, in denen noch das Licht vom Sonnen-Untergang glühte.

„Aber ist ja kein Heideparter mehr!“ antwortete mein Herz. „Darfst dich unter die Ersten stellen. Hiesig auf!“

Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Wie ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.

Es war am dritten Tage, gegen Abend. Ich war hinausgegangen nach dem Pflanzgrabe. Da lehnte ich am Runenstein und sah gen Westen. Im Purpurglanz hatte der Himmel sich aufgethan; unzählige Gluth strömte von ihm aus und breitete sich mit verklärendem Schein über die Welt. Alles hallend in stille Herrlichkeit. Fernhin hallte ein Hirt mit der Peitsche. Ich brüete im Winde und Heidekraut und hatte die Krone um den Heidenstein geschlagen; zwischen Juchzen und Jauchzen sang meine Seele; meine Stirn sank wieder auf den kalten Granit, und ich schloß die Augen, in denen noch das Licht vom Sonnen-Untergang glühte.

„Aber ist ja kein Heideparter mehr!“ antwortete mein Herz. „Darfst dich unter die Ersten stellen. Hiesig auf!“

Wie im Traum ging ich drei Tage rastlos umher. Wie ein Note des Gerichts oder des Lebens kam mir der Botschafter daher — aber er ging vorüber.

Topf... in...

Topf... in...

